



Enzesfeld-Lindabrunn

Lebenswert.Liebenswert.



Bürgermeister informiert

Infos und Neuigkeiten
aus erster Hand

Seite 4

Ehrungsfeier für Jubilare

31 Jubilare von
Bürgermeister geehrt

Seite 58

Neueröffnung Flair

Café im Rathaus
öffnet am 2. Jänner

Seite 64



Enzesfeld-Lindabrunn
Lebenswert. Liebenswert.

31. Dezember
22 Uhr

Silvester-Treff

vor dem Friedhof Enzesfeld

Glücksbringer • Pummerin • Donauwalzer
Sekt • Gulaschsuppe • Getränke • Musik

Der Bürgermeister informiert	Seite 4
Ausschüsse	Seite 5
Gesunde Gemeinde.	Seite 9
Zivilschutz	Seite 10
Nachrichten	Seite 12
Region	Seite 26
Feuerwehr	Seite 29
Kindergarten Schule	Seite 30
Pfarre	Seite 34
Vereine.	Seite 36
Inserate	Seite 47
Geburten Jubiläen Traueranzeigen	Seite 56
Ärzte & Ärztenotdienstplan	Seite 62
Service.	Seite 63

Fotos



Alle Bilder, Fotos und Impressionen der Veranstaltungen und viele weitere, nützliche Informationen finden Sie wie gewohnt auf unserer Gemeinde-Website unter www.enzesfeld-lindabrunn.at oder Sie folgen ganz einfach mit Ihrem Smartphone diesem QR-Code auf der rechten Seite. Viel Spaß beim Durchblättern!



Impressum

Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Rabl
Redaktion, Anzeigenverwaltung und Layout: AL-Stv. Michael Osztovcics, veranstaltungen@enzesfeld-lindabrunn.at, Rathausplatz 1, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn, 02256/812 51
Titelbild: © Fotowerkstatt Manfred Digruber.
Fotos: © Fotowerkstatt Manfred Digruber oder © bei dem jeweiligen Verfasser des Artikels.
Produktion und Herstellung: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH, Aredstraße 7/EG/Top H 01, 2544 Leobersdorf

Für Übermittlungs- und Satzfehler wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Medieninhabers.

Gender Erklärung:

Die Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn macht keine Unterschiede zwischen allen Geschlechtern. Gleiche Rechte und Pflichten sind uneingeschränkt gegeben. Lediglich zwecks Erhaltung der sprachlichen Qualität und aufgrund leichter Lesbarkeit wird davon abgesehen, diverse Anreden und Bezeichnungen geschlechtsspezifisch zu formulieren. Die gewählte Form gilt daher gleichermaßen für alle Geschlechter.

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Kinder und Jugendliche von Enzesfeld-Lindabrunn!

Ein kurzer intensiver Advent neigt sich dem Ende zu, und ich wünsche Ihnen, dass Sie den Stress und die Hektik der letzten Wochen hinter sich lassen und die Weihnachtsfeiertage in Ruhe und Frieden im Kreise von Familie und Freunden verbringen können.

Ruhe und Frieden sind leider etwas, das wir das ganze Jahr über in unserer Empörungsgesellschaft nicht mehr allzu oft erleben dürfen.

Bemühen wir uns, den Weihnachtsgedanken in das nächste Jahr zu tragen, zeigen wir Verständnis und Mitgefühl und stellen wir das Gemeinsame vor das Trennende!

„Solange wir zum Wohl der Anderen handeln, sollten wir weder arrogant sein, noch uns für wunderbar halten, sondern einzig am Nützlichsein für Andere unsere Freude haben, ohne Hoffnung darauf, dass ein Resultat reift.“

Im Sinne dieser Buddhistischen Weisheit wünsche ich Ihnen allen viel Erfolg, Glück

und Gesundheit für das kommende Jahr 2024!

Essen auf Rädern

In einigen Bereichen bringt das neue Jahr auch Veränderungen. Ab 1. Jänner 2024 übernimmt das NÖ Hilfswerk die Auslieferung von Essen auf Rädern für unsere Senioren. Es war uns leider trotz intensiver Bemühungen nicht möglich, Ersatz für die in den wohlverdienten Ruhestand getretenen Gemeindebediensteten zu finden. An dieser Stelle bedanke ich mich nochmals sehr herzlich bei Ehepaar Inge und Harry Pacher für ihren jahrelangen Einsatz für unsere Pensionistinnen und Pensionisten.

Ehrungsfeier für Jubilare

Des Weiteren findet ab sofort einmal im Quartal eine Ehrungsfeier für Jubilare im Festsaal des Rathauses statt. Im feierlichen Rahmen lade ich dazu alle Jubilare zu einem gemeinsamen Abend mit Festakt, Musikalischer Begleitung und Abendessen ein. Ein Hol- und Bringservi-

ce ist selbstverständlich auch organisiert, gegen ausdrückliche persönliche Einladung komme ich aber natürlich auch weiterhin gerne zu Ihnen nach Hause.

Gemeindebibliothek

Mit Februar wird auch die Gemeindebibliothek in die Räumlichkeiten des Postpartners übersiedeln. Präsentiert in neuem, zeitgemäßem Gewand können die, an die Post angepassten Öffnungszeiten somit wesentlich ausgeweitet und das Angebot modernisiert werden. Herzlichen Dank an alle „Büchereidamen“ für ihr Engagement in all den Jahren seit Bestehen dieser Bildungs- und Kultureinrichtung der Gemeinde.

Frohe Weihnachten

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

**Mit freundlichen Grüßen
Stefan Rabl**



Ausschuss für Bildung & Betreuung

Vorsitz:

- Bgm. Stefan Rabl

Mitglieder:

- GRin Sigrid Killer
- Vzbgm. Alexander Schermann
- GR Roman Schlosser
- GR Marcel Stech
- GRin Andrea van Randenborgh

Zuständig für:

- Kindergarten
- Volksschule
- NÖ Mittelschule Hirtenberg
- Polytechnische Schule Pottenstein
- Sonderschule Berndorf
- Erwachsenenbildung
- Kleinkinderbetreuung, Hort, Nachmittagsbetreuung
- schulische Nachmittagsbetreuung
- Ferienspiel



Bürgermeister Stefan Rabl und Vizebürgermeister Alexander Schermann (ganz rechts) danken Harald und Ingeborg Pacher für deren jahrzehntelangen Einsatz beim Ausführen des Essens auf Rädern.

Ausschuss für Finanzen & Wirtschaft

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Enzesfeld-Lindabrunn!

Wieder ist ein Jahr vergangen. Durch die vielen Unruhen in unserer globalen Welt haben sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für viele von uns stark verändert. Die nächsten Jahre werden auch für viele Gemeinden eine Herausforderung „um über die Runden“ zu kommen.

Von der „hohen Politik“ wurden und werden nach wie vor viele Aufgaben an die Gemeinden übertragen. Für die damit verbundenen Kosten werden aber keine zusätzlichen Mittel zur Verfügung gestellt.

Ich möchte deshalb die Gelegenheit wahrnehmen, um eine Vorschau für 2024 zu geben.

Finanzen

Wie schon im letzten Jahr an dieser Stelle muss ich ihnen mitteilen, dass es immer schwieriger wird ein Budget für die Gemeinde zu erstellen. Die Voraussetzungen haben sich nochmals stark verschlechtert.

Vor dem Hintergrund von Mehrkosten in der Höhe von ca. 800.000 Euro (Achtthunderttausend Euro! - im letzten Jahr waren es „nur“ 280.000 Euro)

- plus 250.000 Euro Erhöhung Lohn- und Gehaltskosten
- plus 380.000 Euro Erhöhung der Umlagen an das Land NÖ und an die Verbände
- plus 170.000 Euro allgemeine Preissteigerung welche nicht durch Mehrein-

nahmen gedeckt werden können. Wir haben ein Gemeindebudget erstellt, das nach wie vor alle sozialen Maßnahmen und Förderungen wie in den letzten Jahren beinhaltet. Unbedingt erforderliche Preisanpassungen der Gemeindeabgaben werden wir aber durchführen müssen um zumindest teilweise kostendeckend zu bleiben.

Grundsätzlich gehen wir dabei nach der Prämisse vor, dass für alle Bürger, welche in Notlage, sind finanzielle Hilfe da ist um zu unterstützen. Trotz der Mehrkosten, von wie bereits erwähnt 800.000 Euro, haben wir die Leistungen für die Daseinsvorsorge in unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde mit dem Haushaltsplan 2024 beibehalten können.

Wir werden aber nicht umhin kommen, notwendige Infrastrukturmaßnahmen mit Darlehen zu finanzieren.

- „Die größten Brocken dabei“:
- Kindergarten Neubau
 - Straßenbau
 - Photovoltaikanlage

Der Gemeinderat hat den Budgetvoranschlag für 2024 am 14. Dezember 2023 in seiner ordentlichen Gemeinderatsitzung beschlossen.

Raumplanung

Das ÖEK (Örtliches Entwicklungs-Konzept) wurde in all seinen notwendigen Punkten überarbeitet und der Bevölkerung in zwei Veranstaltungen im Mai und Dezember 2023 zur Begutachtung vorgestellt.

In diesem Zeitraum gab es die Möglichkeit, dazu Stellung zu nehmen.

Die eingegangenen Anregungen und Wünsche der Bevölkerung wurden, soweit möglich, in das ÖEK übernommen. Auch jene, welche bei der politischen Opposition eingegangen sind. Dies wurde mir von der Opposition in der letzten Ausschusssitzung am 7. Dezember 2023 bestätigt.

Der nächste Schritt ist die Erstellung einer SUP (Strategische Umwelt-Prüfung) und Prüfung durch die zuständigen Stellen des Landes Niederösterreich. In diesem Zeitraum soll auch der Flächenwidmungsplan überarbeitet und Bebauungspläne erstellt werden. Wir werden bei der Überarbeitung sehr darauf bedacht nehmen, dass unser Ortscharakter erhalten bleibt.

Dass die Schaffung von Wohnraum notwendig ist, ist unbestritten. Wie, wo, in welchem Zeitraum und die Größenordnung der Bebauung werden wir aber sehr genau und vorausschauend planen. Selbstverständlich werden wir dies für die Bevölkerung ebenso transparent gestalten wie bei der Erstellung des ÖEK.

Geschätzte Enzesfeld-LindabrunnerInnen

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2024 Gesundheit und alles Gute. Mit dem Versprechen, auch nächstes Jahr sachlich und im Sinne der Mehrheit der Bevölkerung zu arbeiten verbleibe ich,

Ihr
GGR Herbert Haderer



Vorsitz:

- GGR Herbert Haderer

Mitglieder:

- GRin Claudia Bloyer
- GGR Wilfried Dallinger
- GR Sebastian Prendinger
- GGR Franz Schwarz
- GRin Karin Widermann

Zuständig für:

- Abgaben, Gebühren, Mieten, Pachten, Steuern
- Dienstpostenplan
- Finanz- und Vermögensverwaltung
- Förderungen und Subventionen
- Gewerbeangelegenheiten (Betriebsansiedlungen, ARED-Park)
- Öffentliche Ordnung und Sicherheit (Feuerwehr, Polizei, Rettung), Hochwasserschutz
- Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten
- Raumordnung (Bebauungsplan, Flächenwidmung)
- Verpachtung von Gemeindegründen

Ing. Herbert Haderer

Ausschuss für Gesundheit & Soziales

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Gesunde Gemeinde

Die „Gesunde Gemeinde“ ist eine Initiative zur regionalen Gesundheitsförderung. Sie dient als „Drehscheibe“ aller Aktionen im Gesundheitsbereich, bündelt Angebote, entwickelt Ideen und Projekte und informiert.

Enzesfeld-Lindabrunn ist seit vielen Jahren „Gesunde Gemeinde“ und es gibt ein gutes Angebot, vor allem im Bereich Bewegung. Wir haben uns vorgenommen, besser zu werden und dem Thema Gesundheit noch mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Deshalb laden wir zum Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ ein, um Ideen auszutauschen und zu schauen, was es gibt und was es in Enzesfeld-Lindabrunn noch braucht. Im vergangenen Herbst gab es zwei Treffen. Die „Gesunde

Jause“, ein spezielles Bewegungsangebot für Senioren, Angebote für Jugendliche und das Thema mentale Gesundheit sind einige der Punkte, denen wir uns verstärkt widmen wollen. Die Einladung erfolgt öffentlich durch Plakate und auf der Gemeinde-Website. Ich freue mich, wenn Sie Interesse haben und mitmachen wollen. Kontaktieren Sie dazu am Gemeindegemeindeamt Gabriele Feichtinger unter (02256/812 51 DW 78, bauamt@enzesfeld-lindabrunn.at) oder mich, Karin Scheele, unter (0664/436 06 47, karin.scheele@gmx.at).

Gewalt an Frauen

Vom 25. November bis 10. Dezember finden jedes Jahr die 16 Internationalen Tage gegen Gewalt an Frauen statt. Unsere Gemeinde hat an der landesweiten Aktion „Gemeinden zeigen Flagge

gegen Gewalt an Frauen“ teilgenommen. Unter dem Motto „Liebe(r) ohne Gewalt“ informierten am 1. Dezember 2023 Vertreter der Polizei, des NÖ Gewaltschutzzentrums und Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig darüber, wo Betroffene Hilfe finden können, welche Verbesserungen es braucht, um eine Zukunft ohne Gewalt möglich zu machen.

Seniorencafé

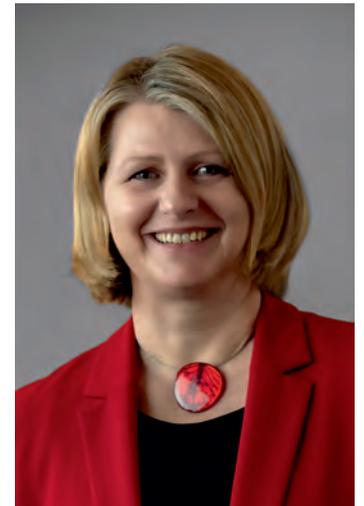
Beim letzten Seniorencafé erhielten wir überraschend Besuch. Der Nikolo besuchte und beschenkte die Bewohner. Vielen Dank an die Kinderfreunde für dieses schöne Erlebnis. Unser Seniorencafé findet immer am ersten Mittwoch jeden Monats jeweils um 15.00 Uhr im Seniorenwohnheim statt. Ist der erste Mittwoch ein Feiertag, dann treffen wir uns in der darauffolgenden Woche zum Café.

Termine für 2024

- 3. Jänner 2024
- 7. Februar 2024
- 6. März 2024
- 3. April 2024
- 8. Mai 2024
- 5. Juni 2024
- 3. Juli 2024
- 7. August 2024
- 4. September 2024
- 2. Oktober 2024
- 6. November 2024
- 4. Dezember 2024

Ich wünsche Ihnen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch!

Ihre Karin Scheele



Vorsitz:

- GGRin LAbg. Karin Scheele

Mitglieder:

- GRin Sigrid Killer
- GRin Michaela Platzek
- GR Roman Schlosser
- GR Martin Stockreiter
- GRin Andrea van Randenborgh

Zuständig für:

- Behindertenagenden
- Fürsorge, Pflege
- Senioren
- Gesundheitswesen
- Sozialarbeit, Sozialhilfe
- Essen auf Rädern
- Wohlfahrt, Weihnachtsbons
- Heizkostenzuschuss
- Familienfreundliche Gemeinde
- Gesunde Gemeinde
- Sanitätspolizeiliche Agenden,
- Impfungen



Bürgermeister Stefan Rabl und GGRin Karin Scheele hissen gemeinsam die Flagge gegen Gewalt an Frauen.

Ausschuss für Umwelt & Entwicklung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

gerne darf ich euch wieder aus der Gemeinde berichten.

Brunnen Lindabrunn

Einige beherzte Lindabrunner sanierten ihren Brunnen selbst, sodass dieser und der Grander nun wieder Quellwasser führen. Neben all der Wasserknappheit hat unser Brunnen sehr alte Leitungen und teilweise nicht mehr gängige Schieber. Der Wasserdurchfluss von der Quelle her war schwer bis gar nicht zu regulieren. Das änderte eine Gruppe von Männern aus Lindabrunn, allen voran unser Feuerwehrkommandant OBI Thomas Stockreiter. Mit finanzieller Unterstützung, die Bürgermeister Stefan Rabl zusagte, wurden die Schieber in freiwilliger Arbeit erneuert.

Für die Bevölkerung ist die Quelle ein großer Segen, daher gilt unser Dank allen Männern, die an der Reparatur beteiligt waren und sich diese Mühe gemacht haben. Das Quellwasser kann nun, soweit es vorhanden ist, wieder fließen.



an die Gartenbesitzer

Ich möchte wieder an die Gartenbesitzer die Bitte herantragen, zukunftstaugliche Bäume zu pflanzen. Leider werden viele Fichten, Birken und auch Föhren absterben und aus unseren Gärten in den nächsten Jahren verschwinden.

Gießtipps,

damit unsere Bäume besser über die Trockenheitsperioden kommen.

Bei bestehenden Bäumen:

Bohrungen von fünf Zentimetern rund am äußeren Rand der Baumscheibe anbringen und mit Kiesel und Steinen verfüllen. Hier kann Wasser besser eindringen.

Bei Neupflanzungen:

in die Pflanzgrube einen perforierten, fünf bis acht Zentimeter dicken Drainage-Schlauch tief unten in die Pflanzgrube rund um den Wurzelballen einlegen und an ein oder zwei Enden heraus schauen lassen.

Steine für's Grüne Herz

Die schönen Konglomerat-Steine für unser „Grünes Herz“ kommen aus dem Wald rund um den Stein-



Der Lindabrunner Brunnen fließt wieder (oben links), Vorarbeiter Wolfgang Lechner kontrolliert einen Baum mit Kiesfüllung am Steinplatz Enzesfeld (rechts), Bauhofmitarbeiter Franz Peter Bacik-Putz und Robin Maierhofer beim Freischneiden der Steine für das Grüne Herz (links), das neue Buswartehäuschen in der Hauptstraße (oben).

bruch in Lindabrunn. Zur Zeit des Abbaus waren sie Abfall und wurden deponiert. Zu unserem Glück brauchen wir sie heute nicht kaufen, sondern lediglich etwas freischneiden und aus dem Wald abtransportieren. Das haben unsere fleißigen Bauhofmitarbeiter erledigt.

Buswartehäuschen einmal anders

Einigen Bewohnern ist das schöne Buswartehäuschen aus Holz mit zukünftigem Gründach in der Hauptstraße bei der Weinpresse bereits aufgefallen. Die Wertschätzung gilt auch der schönen Zimmermannsarbeit. Unser großer Dank gebührt der Ardagh Group (Getränkedosenerzeugung), die jedes Jahr für nachhaltige Projekte eintritt und diese auch sponsert.

Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und alles Liebe, vor allem aber viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihre GGRin Elisabeth Zottl-Paulischin



Vorsitz:

- GGRin Elisabeth Zottl-Paulischin

Mitglieder:

- GR Johann Gotthardt
- GGR Herbert Postl
- GRin Andrea van Randenborgh
- GR Martin Stockreiter
- GRin Susanne Zeiler

Zuständig für:

- Baumkataster
- Klimaschutz, Klimabündnis
- Land- und Forstwirtschaft
- Landwirtschaftliches Wegenetz, Güterwege
- Natur im Garten, Wildbienen
- Öffentliches Grünraummanagement
- Ortsbildpflege, Bau- und Naturdenkmäler
- Ortsentwicklung
- Symposium Lindabrunn
- Umweltschutz

Elisabeth Zottl-Paulischin

Ausschuss für Wohnen & Leben

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich danke Ihnen, dass im vergangenen Jahr weniger Beschwerden betreffend Problemen mit Hundekot auf unseren Gehwegen eingelangt sind und freue mich immer, wenn ich Hundefreunde mit unseren Sackerln hantieren sehe, was darauf hindeutet, dass ein respektvolles Miteinander stattfindet. Wie üblich können Sie sich gerne mit Fragen, Wünschen oder Anregungen vertrauensvoll

an mich oder gerne auch an eines meiner Ausschussmitglieder wenden.

Ich wünsche Ihnen ein

friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Ihre Silvia Pirker



Vorsitz:

- GRin Silvia Pirker

Mitglieder:

- GR Bernhard Schöller
- GR Sebastian Prendinger
- GGR Franz Schwarz
- GR Mark Stumvoll
- GR Andreas Wöhrer

Hundesackerl-Stationen

Bergauerngasse	Ecke WN-Straße
Berggasse	Ecke Hauptstraße
Blumengasse	Ecke Alleegasse
Erich-Nebel-Gasse	Ecke Eichengasse
Fasangasse	Ecke Gartengasse
Flurgasse	Ecke Waldstraße
Frauentalgasse	Ecke Föhrengasse
Friedhofstraße	Ecke Hoppel-Acker
Hangerstraße	vor Senioren-Aktiv
Hauptstraße	bei Müllinsel

Hauptstraße	Radweg Weinpresse
Hernsteinerstraße	Parkplatz Symposion
Hirtenbergerstraße	Kreuzung Radweg
Hohenluckengasse	Ecke Hernsteinerstr.
Pettingengasse	Ecke Kreisgasse
Remisegasse	Ecke Brunnengasse
Schloßstraße	Einfahrt Golfstraße
Schulgasse	vor Volksheim
Siedlungsstraße	Ecke Erich-Nebel-G.
Steinbruchstraße	Ecke Eisnerstraße
Untere Weinbergg.	Ecke Hernsteinerstr.



Zuständig für:

- Integration
- Interkulturelle Angelegenheiten
- Abfallmanagement im öffentlichen Raum
- Gemeindewohnungs-Agenden
- Haustiere im öffentlichen Raum (Hundehaltegesetz)
- Tierhaltung
- Tierkörperverwertung
- Veterinärwesen

Silvia Pirker



Enzesfeld-Lindabrunn
Lebenswert.Liebenswert.



**Starten auch Sie,
gerade jetzt!**

GESUNDES |
ENZESFELD-LINDABRUNN



Sicherheit- & Smartphone-Kurse

für Einsteiger & Senioren

Vorteile:

- erfahrener Trainer
- schnelle Erreichbarkeit
- praktische Inhalte
- Kontakt & Austausch mit Gleichinteressierten
- kleine Gruppe

Smartphone/Tablet-Kurs

am eigenen Smartphone/Tablet (Android)

Inhalte:

- Grundlagen Bedienung
- nützliche Einstellungen
- Übersicht Standard Apps (Kamera, WhatsApp)
- Internet Übersicht
- Sicher im Internet & Gefahren
- GEM2GO | die Gemeinde-App



Termine: 27. Februar | 29. Februar | 5. März | 7. März 2024

Beinn: 16.00 Uhr | Dauer jeweils ca. 1,5 Std.

**Anmeldung
und Infos:**

Trainer Michael Kolarek
0699/190 196 36 | michaelkolarekcb@gmail.com

Die Kurskosten trägt zur Gänze die Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn.



VORRAT IST KEIN LUXUS

Das Bestreben, Vorräte anzulegen, geht schon in die Urzeit zurück und war eine Überlebensfrage. Heute verleiten die übervollen Regale in den Geschäften zu der Meinung, Bevorratung sei nicht mehr notwendig.

Aber ... Schneekatastrophen, Hochwasser, Erdbeben usw. können uns bedrohen.

Gegen die Natur sind wir machtlos. Ihren Gefahren können wir begegnen!

Unser hochtechnisiertes Zeitalter birgt weitere Gefahren:

- ▲ Chemiekatastrophen
- ▲ Radioaktive Verstrahlung

All das kann Leben und Gesundheit bedrohen und Versorgungsengpässe mit sich bringen.

Richtige Bevorratung

Warum?

- ▲ Weil man bei Erkrankung vorübergehend außerstande ist einzukaufen.
- ▲ Weil es die Witterung nicht zulässt.
- ▲ Weil durch Katastrophen das Einkaufen nicht möglich ist.
- ▲ Weil Krisen nie auszuschließen sind.

Was?

- ▲ Lebensmittel, Wasser
- ▲ Medikamente, Hygieneartikel
- ▲ Ersatzbeleuchtung, provisorische Kochgelegenheit, Heizmaterial

Kontrollieren:

Nahrungsmittel (auch Medikamente) haben eine begrenzte Haltbarkeit. Die regelmäßige Kontrolle des Ablaufdatums ist erforderlich.

Verbrauchen:

Vor Ablauf der Haltbarkeitsfrist sind Lebensmittel zu verbrauchen. Wenn dies laufend gemacht wird, passt sich der Vorratsverbrauch leicht dem täglichen Speiseplan an.

Ergänzen:

Verbrauchte Lebensmittel müssen ergänzt werden. Die Essgewohnheiten der Familie sollten beim Nachkauf berücksichtigt werden. Auch alle anderen Artikel des täglichen Bedarfs sind laufend zu ergänzen.

Warte nicht zu - beginne jetzt deinen Notvorrat anzulegen!

Wenn die Gefahr vor dir steht, ist es zu spät!

Sicherheit auf Schritt und Tritt:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sind Ihre Teppiche, Bettvorleger, Badezimmermatten gegen Verrutschen gesichert (mit rutschfester Unterlage, durch Fixierung mit Klebebändern usw.)?	
Gibt es zwischen den Räumen Türstaffel, die eine Stolperfalle darstellen?	
Sind jene Wege in den Wohnräumen, die Sie am häufigsten zurücklegen, frei von Hindernissen?	
Jeder „Kabelsalat“ ist eine Gefahrenquelle. Gibt es in Ihrem Wohnbereich freiliegende Kabel von Elektrogeräten, Telefon, u. a., weil zu wenig Steckdosen vorhanden sind?	
Haben Sie Ihre Badewanne/Dusche mit einer, rutschfesten Matte ausgelegt?	
Haben Sie in Ihrer Badewanne/Dusche zusätzliche Haltegriffe montiert?	
Haben Sie eine geeignete Sitzmöglichkeit (z. B. Duschhocker), die Ihnen beim Duschen mehr Sicherheit gibt?	
Wenn Sie Treppen haben, sind diese mit durchgehendem Geländer (Handlauf) versehen, das über die erste und letzte Stufe hinausreicht?	
Wenn Sie Treppen haben, sind diese mit Gleitschutzstreifen versehen, damit Sie nicht so leicht ausrutschen und stürzen können?	
Tragen Sie Hausschuhe mit griffiger Sohle, damit Sie nicht so leicht ausrutschen können?	
Haben Sie eine stabile Leiter mit rutschfesten Füßen und Stufen?	
Für den Notfall gerüstet:	<input checked="" type="checkbox"/>
Haben Sie die Notruf-Nummern, die Telefonnummer des Hausarztes und von Personen, die Ihnen nahe stehen, rasch zur Hand?	
Haben Sie das Telefon beim Bett, damit Sie in einem Notfall rasch Hilfe holen können?	
Haben Sie ein Notruf-Telefon?	
Besitzen Sie eine taugliche Hausapotheke mit Verbandszeug, Arzneimittel und einem kleinen Vorrat Ihrer persönlichen Medikamente?	
Haben Sie einen Vorrat an Dingen des täglichen Bedarfs, damit Sie einige Zeit auskommen, wenn Sie nicht einkaufen können?	
Haben Sie Kenntnisse in Erster Hilfe oder zumindest über lebensrettende Sofortmaßnahmen?	
Haben Sie in Ihren Räumen Rauchmelder montiert?	
Haben Sie einen Handfeuerlöscher, eine Löschdecke oder etwas ähnliches um einen Entstehungsbrand rasch bekämpfen zu können?	

Trockenrasenpflege am Symposion

Voller Einsatz für Gottesanbeterin und Steppen-Sattelschrecke

74 Schüler der Volksschule Enzesfeld-Lindabrunn tauschten am 12. Oktober 2023 einen Vormittag lang das Klassenzimmer gegen die bunt blühenden und artenreichen Trockenrasen am Symposion. Voller Begeisterung engagierten sie sich für die biologische Vielfalt in unserer Gemeinde. Fachlich betreut wurden sie von den Biologen des Landschaftspflegevereins Thermenlinie-Wienerwald-Wiener Becken.

Das Symposion ist das zweitgrößte zusammenhängende Trockenrasengebiet an der Thermenlinie und ein wahres Naturjuwel. Ausgerüstet mit Astscheren und Sägen setzten sich deswegen die Schüler der 2a, 2b, 4a und 4b der Volksschule Enzesfeld-Lindabrunn für die einzigartige Natur in ihrer Gemeinde ein. Unter fachlicher Anleitung von Naturpädagogen des Landschaftspflegevereines entfernten die Klassen Blutrotten Hartriegel, Liguster und andere Gehölze von der Fläche. So stellten sie sicher, dass die artenreichen Trockenrasen nicht verbuschen und seltene Trockenrasen-Arten auch in Zukunft noch einen passenden Lebensraum vorfinden.

Unglaubliche Vielfalt

Während der Arbeit in der Natur konnten die Kinder den Artenreichtum dieses Lebensraumes selbst erleben: Gottesanbeterinnen, Wespenspinnen und Steppen-Sattelschrecken konnten beobachtet werden. Die Kinder statteten außerdem den Schafen von Schäferin Claudia Wolf – den

vierbeinigen Pflegern des Trockenrasens – einen Besuch ab.

Durch ihren Einsatz leisteten die Schüler einen wichtigen Beitrag, um die bunt blühenden und summenden Trockenrasen auch in Zukunft zu erhalten. Sie selbst tragen durch ihre Arbeit dazu bei, dass all die bunten Schmetterlinge, Blumen und Bestäuber auch noch vorhanden sind, wenn sie selbst erwachsen sind.

Ein Netzwerk für die Natur

Die Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn, sowie die Schüler und Lehrer der Volksschule Enzesfeld-Lindabrunn sind Teil der Netzwerk Natur Region Thermenlinie-Wiener Becken. Unter diesem Namen baut der Landschaftspflegeverein seit 2017 sukzessive ein Netzwerk an Menschen aus der Region auf, um gemeinsam ein weitläufiges Netzwerk an Naturflächen vor unserer Haustür zu erhalten.

Die Pflege der Trockenrasen beim Symposion Lindabrunn wird von der Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn finanziell unterstützt.



Die 2a, 2b, 4a und 4b der Volksschule setzten sich diesen Herbst für die artenreichen Trockenrasen am Symposion ein.



Die Kinder waren stolz auf ihre Arbeit.



Die Steppen-Sattelschrecke bevorzugt heiß-trockene Lebensräume und Säume und ist an ihrem auffälligem Halsschild erkennbar.

Christian Kvasnicka feiert seinen 70. Geburtstag

Anlässlich des 70. Geburtstages des bekannten und ortsansässigen Künstlers Christian Kvasnicka wurde am 13. Oktober 2023 in Altenmarkt an der Triesting

die Ausstellung „Farben des Triestingtales“ eröffnet. Unter den zahlreichen Gratulanten stellten sich neben Bürgermeister Stefan Rabl, Vizebürgermeister Alexander

Schermann folgende ein: GGR Franz Schwarz, GGRin Elisabeth Zottl-Paulischin, Abgeordnete zum Nationalrat Carmen Jeitler-Cincelli, Abgeordneter zum NÖ

Landtag Bürgermeister Christoph Kainz (Pfaffstätten), Bürgermeister ÖR Josef Balber und Vizebürgermeister Erich Weigl (beide Altenmarkt an der Triesting).



Stefan und Susanne Rabl, Geburtstags-Jubililar Christian Kvasnicka, Barbara und Stefan Zingl (oben)

Christoph Kainz, Christian Kvasnicka, Alexander Schermann (rechts)



9. Wildbiententag bei der Spitalkirche

Beim bereits 9. Wildbiententag wurde auch heuer wieder fleißig gewerkt.

85 Wildbienenpaten kamen am Sonntag, den 15. Oktober 2023 zur Spitalkirche. Dort wurden die Bienenkästen unter fachkundiger Anleitung von

Johnny Kainz, dem Begründer des Vereins „Wildbienen-garten“, geöffnet und die sage und schreibe 320.000!!! Bienenkokons (rote Mauerbiene und gehörnte Mauerbiene) zur Überwinterung entnommen. Dies ist eine Möglichkeit, die Bienen

gezielt im Frühjahr bei der Obstbaumblüte zur Bestäubung ausfliegen zu lassen.

Die Bienen sind einfach zu halten, sie brauchen lediglich eine Behausung und Blüten als Nahrungsangebot.

Wenn Sie noch keinen Wildbienenkasten haben

und sich informieren möchten, können Sie dies unter www.wildbienengarten.at oder auch gerne unter info@wildbienengarten.at per E-Mail tun.

Gerne werden Nistkästen-Bestellungen für das nächste Jahr entgegengenommen.



Blick in einen geöffneten Bienen-nistkasten.



Fleißig säubern die Wildbienen-Paten die Bienenkästen.

Goldenes Ehrenzeichen des Landes für Bürgermeister a.D. Franz Schneider

Eine besondere Auszeichnung erhielt Bürgermeister a.D. Franz Schneider: das **Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich**.

Am Dienstag, den 21. November 2023 verlieh der Präsident des NÖ Landtages, Karl Wilfing, in Vertretung der Landeshauptfrau von NÖ, Johanna Mikl-Leitner, im Landtagssaal unserem Bürgermeister a.D. Ehrenoberbrandinspektor Franz Schneider diese hohe Auszeichnung im Rahmen eines würdigen Festaktes.

Neben Gattin Annemarie Schneider und Tochter GRin Michaela Platzek waren einige Gratulanten mit nach St. Pölten gereist, nämlich eine Abordnung der Gemeinde. An der Spitze Bürgermeister Stefan Rabl, außerdem GGR Herbert Haderer,

GGR Herbert Postl und Amtsleiter OSEkr. Gregor Gerdenits. Der Badener Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Anton Kerschbaumer, sowie das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Lindabrunn mit Kommandant OBI Thomas Stockreiter, Kommandant-Stv. BI Christian Kopp und Verwalter-Stv. Markus Rappold-Pichler. Seitens der Bezirkshauptmannschaft Baden war Bezirkshauptfrau Verena Sonnleitner bei der Verleihung mit dabei und eine besondere Freude war es für Bürgermeister a.D. Franz Schneider, dass Bezirkshauptmann a.D. Heinz Zimper an dem Festakt teilnahm, welcher nämlich die Ehrung beim Land NÖ beantragt hatte.

Bereits im Landhaus in St. Pölten wurde auf die hohe Auszeichnung angestoßen

und alsdann begab man sich in Richtung Enzesfeld-Lindabrunn. Dort angekommen staunte der Jubilar nicht schlecht, denn im Festsaal des Gemeindezentrums war ein Überraschungsempfang für ihn vorbereitet. Dort warteten neben einer Abordnung des Gemeinderates bereits zahlreiche Ehrengäste auf ihn: Bürodirektor Othmar Rauscher (Bezirkshauptmannschaft Baden), Bürgermeister Alfred Artmayer (Günselsdorf), Bürgermeister ÖR Josef Balber (Altenmarkt an der Triesting), Bürgermeister Johann Miedl (Weissenbach an der Triesting), Bürgermeister Franz Rumpler (Berndorf), Bürgermeisterin Michaela Schneidhofer (Hernstein), Vizebürgermeister und Wasserleitungsverbands-Obmann Franz Gartner (Traiskirchen), Bürgermeis-

ter a.D. Direktor Anton Bosch (Leobersdorf), Bürgermeister a.D. Leopold Nebel (Hernstein), Ehrenbürger Berndt Lindmayer und Arzt Günther Jungmeister.

Ehrung der Bezirkshauptmannschaft Baden

Als Überraschung hatte Bürodirektor Othmar Rauscher die Dankesurkunde der Bezirkshauptmannschaft Baden mitgebracht, welche von Bezirkshauptmann a.D. Heinz Zimper feierlich an Bürgermeister a.D. Franz Schneider überreicht wurde.

Beim anschließenden Empfang im Festsaal des Gemeindezentrums wurde würdig gefeiert und sehr gemütlich geplaudert. Für das leibliche Wohl sorgte in bewährter Weise der Weinbau Rappold-Schlegl aus Lindabrunn.





Tag des Apfels

Der Apfel ist das Lieblingsobst der Österreicher und der Tag des Apfels wird alljährlich am zweiten Freitag im November gefeiert.

Aus diesem Anlass brachte Bürgermeister Stefan Rabl persönlich frische, österreichische Äpfel vorbei, über die man sich in den beiden

Kindergärten, in der Volksschule, im Kinderhaus in der Schimmelgasse, in der Wohngemeinschaft Kinderlachen, im SeniorenAktiv-

Haus und im Seniorenwohnhelm sehr freute. Das saftige und vitaminreiche Obst wurde verteilt und sichtlich mit Genuss verspeist.



Auszeichnungen für Landfleischerei Sunk

3 mal Gold, 3 mal Silber und 2 mal Bronze

Beim 24. internationalen Fachwettbewerb 2023 der Fleischer hat die Landfleischerei Robert Sunk insgesamt 8 Medaillen gewonnen. Eine internationale Jury zeichnete die Blunze, die Kantwurst und die Chili Beißer sogar mit Gold aus.

Somit gehört die Landfleischerei Robert Sunk zu einer der besten Fleischereibetriebe in ganz Österreich.

Bronze

Kabanossi, Prager Schinken

Silber

Die Würzige Enzesfelder, Extra im Kranz, Weißwürstel

Gold

Blunze, Chili Beißer, Kantwurst



Die zahlreichen Auszeichnungen in Bronze, Silber und Gold der Landfleischerei Robert Sunk.

Prächtiger Christbaum am Rathausplatz

Herrlich vorweihnachtlich geschmückt erstrahlen bereits unser Rathausplatz und das Gemeindezentrum, doch ein besonderer Hingucker ist mit Sicherheit der prächtige Christbaum.

Dieser steht heuer erstmals am Rathausplatz und kommt hier wunderbar zur Geltung.

Der Baum kommt heuer aus Enzesfeld, genauer aus der Schulgasse, und wurde von

Hannelore und Karl Lechner gespendet. Diese setzten ihn im Garten und hegten und pflegten diesen über viele Jahre hinweg. Nun erstrahlt dieser „Prachtkerl“ am Rathausplatz. Er wird nicht

nur die Bevölkerung von Enzesfeld-Lindabrunn auf das vor der Tür stehende Weihnachtsfest einstimmen, sondern auch alle Vorbeifahrenden Passanten aus Nah und Fern.



Bürgermeister Stefan Rabl mit dem Baumspender Karl Lechner.



Der prächtig geschmückte Christbaum am Rathausplatz vor dem hell erleuchteten Gemeindezentrum bei Abendstimmung.

Volksschüler besuchen Gemeindebücherei

Bildung beginnt mit Lesen

Unter diesem Motto luden die Damen der Gemeindebücherei am 1. Dezember 2023 die 1b-Klasse unserer Volksschule in die Bücherei ein. Nach einer kurzen Vorstellung über die Geschichte der Gemeindebücherei lösten die Kinder kleine Suchaufgaben. Nach einer guten Jause überreichten die Bücherei-Damen der Klassenlehrerin Silke Henninger einen Adventkalender mit kleinen Büchern für die Adventzeit. Das erste Kästchen wurde gleich geöffnet und vorgelesen.

Es war ein sehr lehrreicher Tag, der wieder einmal beweist, dass das Lesen von

Büchern noch immer sehr interessant ist, nur leider oft unterschätzt wird.

Man war überwältigt vom Interesse der jungen Leser. Aus diesem Grund wird am Freitag, den 22. Dezember 2023 von 16.00 bis 18.00 Uhr zu Kinderpunsch und Keksen eingeladen.

Selbstverständlich ist auch in den Weihnachtsferien freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Das Büchereiteam wünscht schon jetzt frohe Weihnachten sowie ein gesundes neues Jahr!

Elisabeth, Helga, Tanja und Carola



Die 1b-Klasse unserer Volksschule mit Klassenlehrerin Silke Henninger in der Gemeindebücherei beim Schmökern und Lesen.

Klimafit in die Zukunft: 10 Bäume vor dem Winter gepflanzt

Rechtzeitig vor dem angesagten, starken Schneefall wurden am 1. Dezember 2023 zehn Jungbäume am Steinspielplatz und beim Friedhof Enzesfeld gesetzt. Die Gleditschien (*Gleditsia triacanthus* „Skyline“) und Schnurrbäume (*Sophora japonica*) sind Zukunftsbäume. Sie vertragen trockenes, warmes Klima und sollen

bald Schatten spenden. Die Löcher wurden von Josef Stockreiter jun. mit dem Bagger ausgehoben und unsere Bauhofmitarbeiter pflanzten alsdann gemeinsam mit GGRin Elisabeth Zottl-Paulischin die Bäume. Unsere Gemeinde wird so noch ein Stück klimafitter für unsere Zukunft und für die Zukunft unserer Kinder.



GGRin Elisabeth Zottl-Paulischin packt tatkräftig mit an.



Josef Stockreiter jun. mit dem Bagger beim Ausheben der Löcher.



Die Bauhofmitarbeiter beim Pflanzen der Bäume am Steinspielplatz im Ortsteil Enzesfeld.

Spendenübergabe beim Adventstandfest der Wohngemeinschaft Kinderlachen

Die WG Kinderlachen bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern beim Advenstandfest am Freitag, den 1. Dezember 2023.

Das Fest war geprägt von einer tollen Atmosphäre, berührenden Begegnungen und letztendlich gegen Ende einem Touch von Winter durch den einsetzenden Schneefall. Andreas Hirtl, sein Team und die Kinder konnten Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Bürgermeister Stefan Rabl, Bürgermeister Daniel Pongratz (Pottenstein) und zahlreiche Gemeinderäte aus Enzesfeld-Lindabrunn und Hirtenberg begrüßen. Besonders berührend war, dass fünf ehemalige Mitbewohner zu Besuch kamen

und stundenlang quatschten und feierten.

Bürgermeister Stefan Rabl konnte eine Spende in der Höhe von 500 Euro überreichen und zahlreiche Firmen, Institutionen und Privatpersonen spendeten tatkräftig für die Tombola. Andreas Hirtl bedankte sich bei seinem tollen Team, welches viele Stunden Vorbereitungsarbeit geleistet hat und dann beim Fest eine Superstimmung verbreitet hat, „Ich bin sehr stolz und dankbar, dass es euch gibt!“ – so Andreas Hirtl.

Hier noch einige Zahlen und Fakten zur WG Kinderlachen aus dem Jahr 2022:

- 2.200 Waschmaschinen wurden gewaschen

- 1.100 Geschirrspülgänge wurden gespült
- 1.150 Klopapierrollen wurden verbraucht
- 6.600 Tassen Kaffee wurden getrunken
- 11.000 Semmeln/Weckerl wurden gegessen

- 18.800 km Schulfahrten wurden mit dem Auto absolviert
- 9.000 Euro wurden für Therapien ausgegeben
- 19.800 Euro wurden für Kinder-Sommerurlaube und Camps bezahlt



Bürgermeister Stefan Rabl und der Leiter der Wohngemeinschaft Kinderlachen Andreas Hirtl nach der Spendenübergabe.

Vortrag: Liebe(r) ohne Gewalt

Eine interessante Gemeindeveranstaltung zum Thema Gewalt an Frauen fand am Freitag, den 1. Dezember 2023 im Gemeindezentrum statt, nämlich der Vortrag „Liebe(r) ohne Gewalt“.

Die Besucher wurden von Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig (Landesrätin für Soziale Verwaltung, Gesundheit & Gleichstellung), Günther Skrianz (Chefinspektor Bezirkspolizeikommando Baden Fachbereich Kriminaldienst), Barbara Doubrawa (Gruppeninspektorin) und Anna Sonnleitner (Gewaltschutzzentrum NÖ) über das brisante Thema informiert. Anschließend konnte mit den Vortragenden im Rahmen einer Podiumsdiskussion

angeregt diskutiert werden und gestellte Fragen wurden gerne beantwortet.

Seitens der Gemeindever-

treter konnten GGR Wilfried Dallinger, GGR Herbert Haderer, LABg. GGRin Karin Scheele, GRin Sigrid Killer,

GR Marcel Stech und GRin Susanne Zeiler dem spannenden und interessanten Vortrag lauschen.



Sigrid Killer, Barbara Berger, Hannes Wöhrer, Günther Skrianz, Barbara Doubrawa, Susanne Zeiler, Ulrike Königsberger-Ludwig, Karin Scheele, Herbert Haderer, Anna Sonnleitner, Wilfried Dallinger, Marcel Stech.

Christkindlmarkt bei der Spitalskirche

2. Dezember Eröffnung | 3. Dezember Nikolaus & Krampus

Große Eröffnung

Viele Besucher sind der Einladung gefolgt, um die Eröffnung unseres beliebten Weihnachtsmarktes zu erleben. Bürgermeister Stefan Rabl begrüßte unter den Gästen sogar zwei ehemalige Amtsinhaber: den ehemaligen Bürgermeister Franz Schneider und den ehemaligen Bürgermeister Erich Fangl, der an diesem Tag seinen 84. Geburtstag im Rahmen des Christkindlmarktes feierte.

Ein besonderes Highlight war wie immer die Eröffnungszereemonie, die von den Schülern unserer Volksschule gestaltet wurde. Die Schulleiterin Pia Lichten-

egger und ihr Team hatten eine sehr beeindruckende Darbietung vorbereitet, die von der Flötenklasse über besinnliche Weihnachtslieder bis hin zu modernen Rhythmen reichte. Auch die ehemalige Schulleiterin OSRin Gudrun Wallner, die zu Besuch war, konnte sich von der Qualität überzeugen.

Die ortsansässigen Vereine und Institutionen kümmerten sich, wie gewohnt, um die Gastronomiehütten im Freibereich und boten warme und kalte Getränke, sowie kulinarische Köstlichkeiten an, die keine Wünsche offen ließen. Im Innenbereich des Bürgerspitals fand zudem ein beein-

druckender Kunsthandwerksmarkt statt, der sicherlich keine Wünsche offen ließ.

Abends sorgte ein Saxophon-Ensemble des Musikvereins Hirtenberg, gestellt von drei Generationen der Familie Osztovcics, für eine sehr stimmige und vorweihnachtliche Atmosphäre auf unserem Christkindlmarkt.

Nikolaus & Krampus

Traditionsgemäß erschien der Nikolaus am zweiten Tag mit seinen Krampussen auf dem Christkindlmarkt, wie es üblich ist. Er hatte für alle Kinder kleine Geschenksackerl dabei und die Krampusse hatten auch

heuer wieder sehr wenig zu tun, da die Kinder in unserer Gemeinde alle sehr brav waren. Sogar unser Bürgermeister Stefan Rabl und GGRin Elisabeth Zottl-Paulischin wurden vom Nikolaus mit Geschenksackerln bedacht.

Die musikalische Begleitung des Christkindlmarktes wurde vom Jugendorchester „BAM – Brass And More“ des Musikvereins Hirtenberg gemeinsam mit Schülern der Musikschule Tristingtal unter der Leitung von Michael Lugitsch gestaltet. Am Abend sorgte das fünfköpfige Bläserensemble Charisma dann für festliche und vorweihnachtliche Klänge.



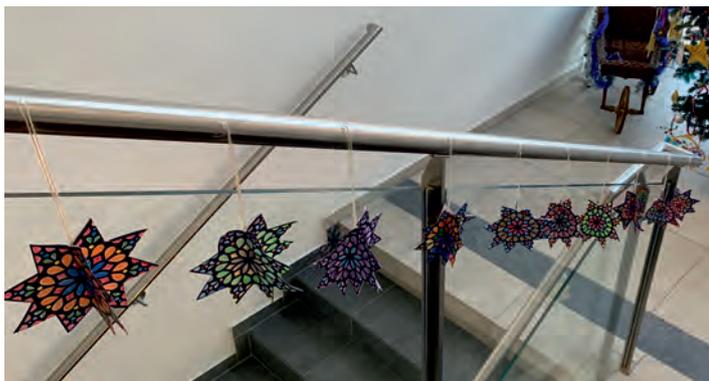


Wunderschöner Christbaum im Gemeindezentrum

Der Christbaum im Gemeindezentrum sieht heuer ganz besonders schön aus, denn die Kinder aus beiden Kindergärten und aus unserer Volksschule kamen vorbei, um den Baum zu schmücken. Mitgebracht haben sie selbstgebastelten Christbaumschmuck in den

verschiedensten Formen und Farben, welche den diesjährigen Baum so toll wie noch nie machen.

Vielen Dank allen Kindern, deren Kindergartenbetreuerinnen und Lehrern für diesen wunderschön aufgeputzten Christbaum!



Der viele Schmuck hatte am Baum gar nicht Platz, so wurde auch etwas im Stiegenhaus aufgehängt.



Die beiden Elementarpädagoginnen Kerstin Scherz und Marie-Theres Esterle mit den Vorschulkindern des Kindergartens Enzesfeld.



Betreuerin Sandra Sellitsch und Leiterin Karin Altmann mit den Vorschulkindern des Kindergartens Lindabrunn.



So sieht er aus, der gemeinsam, prächtig aufgeputzte Christbaum im Stiegenaufgang im Gemeindezentrum.



Klassenlehrerin Barbara Schlosser und Bürgermeister Stefan Rabl mit den Kindern der 1a Klasse unserer Volksschule.



Klassenlehrerin Fiona Sheard und Bürgermeister Stefan Rabl mit den Kindern der 3a Klasse unserer Volksschule.

Lindabrunner Kapelle erstrahlt in neuem Glanz

Die sogenannte Lindabrunner Kapelle wurde in Eigenleistung durch die Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn renoviert. Die Kapelle steht in der Hernsteinerstraße auf Höhe der Hausnummer 93. Das

bereits angerostete Blechdach wurde saniert und neu eingefärbt. Der Innenbereich wurde frisch ausgemalt und das schmiedeeiserne Gitter wurde dankenswerterweise von Josef Wöhrer neu gestrichen.

Die letzte Renovierung fand in den Jahren 2004 bis 2006 statt und ist somit knapp 20 Jahre her.

Früher wurde die Kapelle als „Wegkapelle“ bezeichnet und stand ursprünglich auf der anderen Straßenseite (bis zum Jahre 1958). Sie markierte damals auch den Ortseingang von Lindabrunn, denn die Häuser ab Höhe der Waldstraße gab es noch nicht. Beim Ausbau der Hernsteinerstraße wurde die unter Denkmalschutz stehende Kapelle dann abgetragen und auf dem heutigen Standort neu errichtet.



Die ursprüngliche Lindabrunner Kapelle am damaligen Standort (schräg gegenüber dem heutigen Standort).



Heute erstrahlt die Lindabrunner Kapelle wieder in vollem Glanz.

Advent im Kinderhaus

Adventskalender

Passend zum Jahresthema im Kinderhaus in der Schimmelgasse „aus alt mach neu“ haben die Kinder eine schöne und stimmungsvolle Häuserreihe gebastelt. Die Anleitung dazu stammt

aus unserem beliebten Adventhefterl und ist am 12. Dezember zu finden. Verwendet wird die Häuserreihe auch gleich als Adventskalender und ist somit nicht nur schön, sondern auch sehr praktisch.

Der Nikolaus kommt

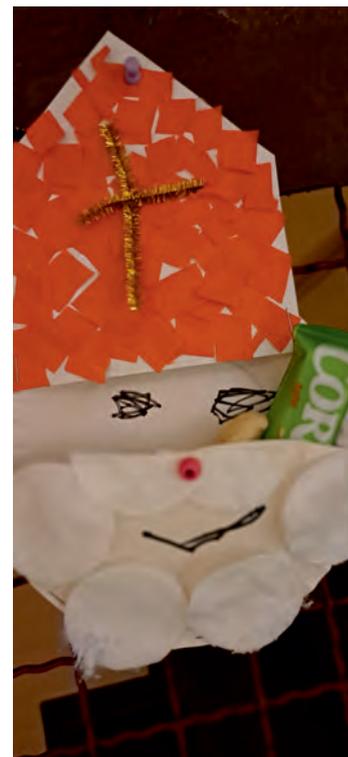
Der Nikolaus hat die liebevoll selbstgebastelten Nikolausteller befüllt. Die Kinder haben danach eine gemütliche Nikolausjause genossen und sich über die kleinen Geschenke sehr gefreut.



Der selbstgebastelte Adventkalender steht im Fenster.



Die Kinder genießen ihre Nikolausjause mit den selbstgebastelten Nikolaustellern sichtlich sehr.



Neuigkeiten aus dem SeniorenAktiv-Haus

Wanderung Pecherhütte

Bei herrlichem Kaiserwetter wanderten am Donnerstag, den 12. Oktober 2023 die Bewohner des SeniorenAktiv-Hauses zur Pecherhütte. Die frohen Wandersleute' waren allesamt begeistert, gut gelaunt und hatten sich die traditionelle Jause bei der Pecherhütte redlich verdient.

Halloween-Fest

Schaurig-gruselig ging es am 31. Oktober 2023 im SeniorenAktiv-Haus zu. Die Bewohner feierten ein rauschendes Halloween-Fest, bei dem Bürgermeister Stefan Rabl sehr gerne vorbeischaute.

Advent im SeniorenAktiv

Viel Spaß hatten die Bewohner im SeniorenAktiv in den letzten Tagen.

Beim Binden von Adventkränzen kam der grüne Daumen mancher Bewohner zum Vorschein und manche Andere konnten ihr geschicktes Händchen beim Backen von Lebkuchen und Keksen unter Beweis stellen.

Besonders freute man sich über die Nikolaus-Sackerl für alle Bewohner von Bürgermeister Stefan Rabl, welcher auch einen Adventkranz für den Gemeinschaftsraum mitgebracht hatte.



Am Ziel der Wanderung angekommen: das Corona-Kreuz bei der Pecherhütte im Enzesfelder Wald.



Bürgermeister Stefan Rabl mit den Bewohnerinnen und Bewohnern im SeniorenAktiv-Haus beim Halloween-Fest (oben und unten).



Viel Spaß und Freude herrschte beim Adventkranzbinden (oben) und beim Lebkuchenbacken (unten).





Enzesfeld-Lindabrunn

Lebenswert.Liebenswert.

kostenlose

CHRISTBAUM

ABHOL- AKTION



Abgabe bis 9. Jänner bis 08.00 Uhr möglich!

ABHOLORTE:

- Bachgasse | Transformator
- Brunnengasse | Transformator
- Büchelgasse | Wertstoffinsel
- Hauptstraße | Ecke Ahornweg
- Hauptstraße | Unikateria-Parkplatz
- Hernsteinerstraße | Ecke Angergasse
- Hernsteinerstraße | Ecke Weinbergg.
- Frauentalgasse | Stiege Frauentalweg
- Kurze Gasse
- Koloniegasse | Wertstoffinsel
- Mühlgasse | Ecke Triestinggasse
- Neubaugasse | Ecke Erich-Nebel-G.
- Pettingengasse | Feuerlöschteich
- Pettingengasse | Wertstoffinsel
- Schloßstraße | vor Spitalskirche
- Schulgasse | gegenüb. Kindergarten
- Siedlungsstr. | beide Wertstoffinseln
- Sonnenweg | Ecke Eckhlgasse
- Spaliergasse | Wertstoffinsel
- Steinbruchstraße | vor Haus-Nr. 19
- Waldstraße | Ecke Flurgasse
- Wiesengasse | gegenüb. Haus-Nr. 1
- Wittmannsdorferstr. | Ecke Hauptstr.

Die Christbäume werden durch die Gemeinde kostenlos entsorgt und der Kompostierung zugeführt. Daher unbedingt allen Christbaumschmuck usw. entfernen! Die Bäume nur bei den mit Tafeln gekennzeichneten Stellen deponieren.

Impressum: Marktgemeinde Enzesfeld-Lindabrunn | Druck: Wochoska Grafik, Enzesfeld-Lindabrunn

KEM - Klima- und Energie-Modellregionen

Zeittafel Klimawandel – seit 1824!

Der Klimawandel reiht sich neben der Teuerung und der Migration in die sehr emotional geführten Diskussionen ein. Anlass genug, um eine kurze Aufstellung des ca. 200 Jahre alten Themas Treibhauseffekt und Klimawandel zu machen.

1824

Wissenschaftler vermuten in der Luft Moleküle mit „Dämmeigenschaften“ da die gemessene Sonneneinstrahlung eine Durchschnittstemperatur der Erde von minus 18 Grad Celsius ergeben würde.

1856

Eine französische Wissenschaftlerin veröffentlicht erstmals ihre Forschungsergebnisse und schlussfolgert: Wenn der Kohlendioxidanteil (CO₂) in der Luft einmal höher war oder höher werden sollte, führt das zwangsläufig zu einer höheren Erdtemperatur.

1862

Erstmals werden Wasserdampf, Kohlendioxid und Methan eindeutig als sogenannte Treibhausgase identifiziert.

um 1900

Wissenschaftler weisen darauf hin, dass die massive Abholzung und die Verbrennung von Kohle auf Grund der industriellen Revolution in Europa zu höheren Temperaturen führen könnten.

1957

Der österreichische Chemiker und Physiker Hans Suess kann erstmals die durch Menschen verursachte Erhöhung des CO₂ in der Luft nachweisen.

1971/72

Die Ölkonzerne Total, Shell, Exxon und BP kennen durch selbst beauftragte Studien die Folgen des massiven CO₂ Ausstoßes. Trotzdem richten sie ihre Strategie auf eine Anzweiflung des Klimawandels aus.

1995

Die damalige Umweltministerin Angela Merkel eröffnet die erste internationale Klimakonferenz in Berlin. (COP 1)

1997

Das von den Vereinten Nationen beschlossene Kyoto-Protokoll legt erstmals völkerrechtliche verbindliche

Zielwerte für den Treibhausgas-Ausstoß in den Industrieländern fest.

2015

Auf der Klimakonferenz Nr.21 in Paris wurde eine erneute, verbindliche Vereinbarung getroffen, die Erderwärmung zwischen 1,5 und 2 Grad Celsius zu begrenzen. Das bedeutet zwischen 2040 und 2060 müssen die globalen Treibhausmissionen (Verbrennung von Erdöl, Ergas und Braun- und /Steinkohle) weltweit eingestellt werden.

2021

Die europäischen Staaten beschließen ein rechtsverbindliches Klimagesetz, in dem eine Reduktion der europäischen Treibhausgase um 55 % bis 2030 gegenüber von 1990 erreicht werden muss. 2050 soll die EU klimaneutral sein.

2015 bis 2022

Die letzten acht Jahre waren global die wärmsten seit es Temperaturmessungen gibt

(1880). Berndorf stellte am 22. Jänner 2021 einen neuen Temperaturrekord mit hohen 14,9 Grad Celsius auf.

2022

Erstmals in Österreich sind die Treibhausmissionen um 6,8 % zurückgegangen. Grund dafür ist die Teuerung der Primärenergie (Strom, Gas, Öl), die dadurch resultierende Sparsamkeit und der drastisch erhöhte Umstieg und Ausbau von erneuerbaren Energien wie Biomasseheizungen, Wärmepumpen sowie PV-Anlagen.

Quellen

Umweltbundesamt DE/Ö, Wikipedia, Klima Status Bericht Österreich 2022, IPCC Berichte (kein Anspruch auf Vollständigkeit).

Bei Fragen

0677/640 826 56 oder kem@triestingtal.at

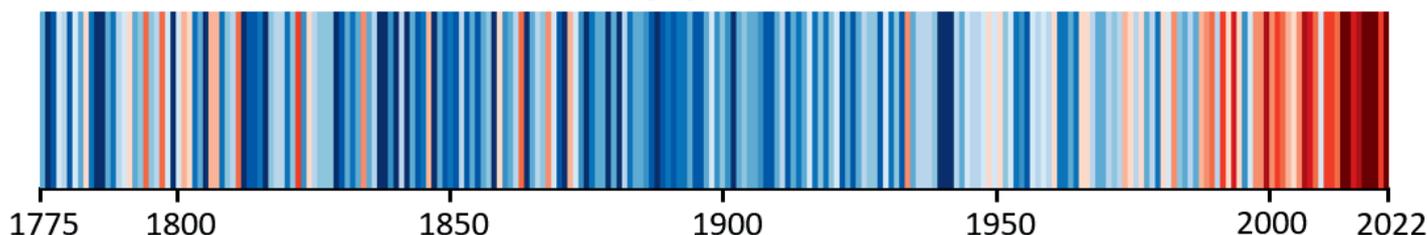
Autoren

UGR Weissenbach Gerhard Leutgeb und KEM-Manager Jakob Fröhling



Temperaturänderung in Wien 1775 bis 2022

relativ zum Durchschnitt von 1971 - 2000 [°C]



Quelle: www.showyourstripes.info

LEADER Region Triestingtal+

Neues aus der LEADER-Region

Am 18. Oktober 2023 fand im Eventcenter in Leobersdorf der Gemeindegtag der LEADER-Region Triestingtal+ statt. Rund 100 Gäste folgten der Einladung zu Information und Vernetzung. Zum ersten Mal waren auch die sechs neuen Mitgliedsgemeinden dabei.

Nach den Begrüßungen von Bürgermeister Andreas Ramharter (Leobersdorf), LEADER-Obmann und Bürgermeister Josef Balber (Altenmarkt) und den Grußworten von Bezirkshauptfrau-Stv. Martin Hallbauer gab es einen spannenden Impulsvortrag von Conny Wernitznig. Im Rahmen der Podiumsdiskussion wurde das Programm der neuen LEADER-Periode 2023-2027 vorgestellt und die Einladung ausgesprochen Projektinitiativen in den 18 Mitgliedsgemeinden zu entwickeln und für LEADER-Förderungen einzureichen.

Der inhaltliche Teil des Abends endete mit dem Aufruf an Jung und Alt sich aktiv in der Region zu

engagieren, Mitmenschen zu unterstützen und über Gemeindegrenzen hinweg zusammenzuarbeiten. Interessierte können sich direkt bei Geschäftsführerin Anette Schawerda melden. (0676/812 203 34 oder unter office@triestingtal.at)

Besuch aus Polen

Mitte November besuchte eine polnische Delegation die LEADER-Region Triestingtal. Landespolitiker, Gemeindevertreter, Wirtschaftstreibende und LEADER-Vertreter kamen, um sich Projekte mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit und Energie anzusehen. Quer durchs Tal wurden Projekte, wie die Dorfladenbox, der Schulcampus Kaumberg oder auch der Solarparkplatz in Teesdorf besucht. Daraus entwickelten sich viele interessante Gespräche über erfolgreiche Projekte und die Rolle von Förderungen und externer Unterstützung. So entstand ein wertvoller Austausch über Landesgrenzen hinweg mit vielen guten Anregungen für die tägliche Arbeit.

Bleiben Sie immer informiert im Internet unter:



Gemeindegtag 2023 im Eventcenter in Leobersdorf. © LEADER-Region



Delegation aus Polen vor dem LEADER-Büro am Berndorfer Bahnhof. © LEADER-Region

LEADER wird unterstützt von Bund, Land und Europäischer Union.





S Sprachen

E Englisch

Für AnfängerInnen mit geringen Vorkenntnissen A1+

Beginn: 13.2.2024, Dienstag 17:15 - 18:45 Uhr, 12 EH, 1EH 90 Min.

AK

D Deutsch als Fremdsprache A1+

Beginn: 13.2.2024, Dienstag 19:00 - 20:30 Uhr, 12 EH, 1EH 90 Min.**Kursort:** 2560 Berndorf, NMS Berndorf, Eingang Dörflingerstraße 5 - max. 10 TeilnehmerInnen

AK

Information und Anmeldung: Online auf unserer Internetseite

Der Kurspreis ist abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Personen.

K Kreativseminare Petra Mrak

Kursort: 2560, Berndorf, Dörflingerstraße 6 (Kochschule)**Information und Anmeldung:**

Online auf unserer Internetseite, berndorf.vhs-noe.at

„Schiffchen“ Musterweben

Hast du bereits an einem Anfänger- und Fortgeschrittenen-Seminar in dieser Kunst teilgenommen und Freude daran gefunden? Möchtest du den nächsten Schritt im Musterweben wagen? Dann bist du hier genau richtig! Dein fertiger Webmuster-Läufer wird jeden begeistern.

Teil 1 Freitag, 8. März 2024, 18:00 - 20:30 Uhr**Teil 2** Freitag, 22. März 2024, 18:00 - 20:00 Uhr**Kosten pro Person:** 88 €, exkl. Material

Im Preis enthalten sind Fachberatung und ein Skript mit Anleitungen.

Teilnehmerzahl: 2 bis 6 Personen

„Knäuel“ Leg- Warmers für Anfänger

In dieser gemeinsamen Zeit erlernen wir die Kunst des Strickens. Wir beginnen mit einfacher Maschen- und Strickschrift. Auch wirst du lernen, die Strickschrift zu lesen.

Montag, der 11., 18. März und 8. April 2024, 18:00 - 20:00 Uhr**Kosten pro Person:** 55 €, alle drei Termine, exkl. Material

Im Preis enthalten sind Fachberatung und ein Skript mit Anleitungen.

Teilnehmerzahl: 3 bis 8 Personen

„Kreativ“ Makramee Osterkorb-Schale

Hast du den Wunsch, mit der Knotenkunst „Makramee“ einen Korb oder eine Schale zu fertigen? Dann bist du hier genau richtig. Ich zeige dir verschiedene einfache Knoten und einige Tricks.

Donnerstag, 14. März 2024, 17:00 - 20:00 Uhr**Kosten pro Person:** 30 €, exkl. Material

Im Preis enthalten sind Fachberatung und ein Skript mit Anleitungen.

Teilnehmerzahl: 2 bis 5 Personen

„Abenteuer Natur“ - Die Natur erwacht

Wir durchstreifen in gemächlichem Tempo die Natur, wo ich Ihnen heimische Wildpflanzen zeige, die Sie für Ihre Gesundheit und Ihren Speiseplan nutzen können. Ein Skriptum über die gesehene Pflanzen wird zum Nachlesen bereitgestellt. Die Wanderungen finden im Umkreis von Traiskirchen statt. Der genaue Treffpunkt wird vorher bekannt gegeben.

Montag, 6. Mai 2024, 15:00 - 17:00 Uhr**Kosten pro Person:** 25 €

Im Preis enthalten sind Fachberatung und ein Skriptum.

Teilnehmerzahl: 2 bis 8 Personen

Suppenkasperl: Wildes Glas

In diesem Seminar vertiefen wir unsere Kenntnisse über Wildkräuter und Früchte, die wir im 'Abenteuer Natur' kennengelernt haben. Wir bereiten daraus kreative Kreationen für zu Hause zu. Zudem gibt es eine charmante, selbst zubereitete Jause. Du erfährst auch, wie du deine Kräuterbeute am besten lagerst.

Montag, 6. Mai und Freitag, 14. Juni 2024, 18:00 bis 20:30 Uhr**Kosten pro Person:** 35 €, exklusive Material

Im Preis enthalten sind Fachberatung und ein Skriptum.

Materialkosten: 15 €**Teilnehmerzahl:** 2 bis 8 Personen

Kreativer Makramee-Wandbehang auf Natur-Ast

Möchtest du mit der Knotenkunst 'Makramee' einen Wandbehang fertigen? Dann bist du hier genau richtig. Ich zeige dir verschiedene einfache Knoten und Tricks für schöne Effekte.

Mittwoch, 5. Juni 2024, 17:00 bis 20:00 Uhr**Kosten pro Person:** 30 €, exklusive Material

Im Preis enthalten sind Fachberatung und ein Skript mit Anleitung.

Teilnehmerzahl: 2 bis 8 Personen

Stricken von Knäuel- Armstulpen und Socken für Fortgeschrittene

Du hast bereits Erfahrung im Stricken und möchtest in einer gemütlichen Runde dein Können erweitern. Wir werden Armstulpen sowie Socken nach der englischen Strickmethode von Stephen West fertigen. Dabei lernst du auch, wie man einen Zwickel und eine Bumerang-Ferse strickt.

Montag, der 10., 17. und 24. Juni 2024, 18:00 bis 20:00 Uhr**Kosten pro Person:** 55 € für alle drei Termine, exklusive Material

Im Preis enthalten sind Fachberatung und ein Skript mit Anleitungen.

Teilnehmerzahl: 3 bis 8 Personen

PC-Kurse

Smartphone - Tablet Kurs

Smartphones und Tablets sind in vielen Situationen hilfreich und aus unserem Alltag kaum noch wegzudenken.

An 4 Kurs- Nachmittagen zu je 1,5 Stunden erlernen Sie die Bedienung von Smartphones und Tablets (Android) von Grund auf.

- Grundlagen der Bedienung, Einstellungen, WLAN - Übersicht
- Fotos aufnehmen, teilen, Übersicht
- WhatsApp - Übersicht
- Internet, E-Mail, Kalender, Kontakte - Übersicht
- Sicher im Internet, Gefahren, Tipps - Übersicht

4 mal 1,5 Stunden, 5 - 10 TeilnehmerInnen

Mitnahme des eigenen Handys oder Tablet ist notwendig!

Kursbeitrag: € 95

Beginn: Montag, 11. März 2024, 16:00 -17:30**Kursort:** MS Berndorf, Margaretenplatz 2
Eingang Dörflingerstraße**Information und Anmeldung:**

Online auf unserer Internetseite, berndorf.vhs-noe.at

Musikunterricht für Erwachsene

Töne • Klang • Bewegung

Es ist nie zu spät! Erlernen? Auffrischen? Perfektionieren? Probieren?

Eine Kooperation der Musikschule Triestingtal und der VHS Berndorf für Personen ab dem 25. Lebensjahr. Von 25 bis 99!

Einstieg jederzeit möglich. Flexibel, individuell, persönlich!

Musik als Hobby in jedem Alter!

Information und Anmeldung:

berndorf.vhs-noe.at, vhs-berndorf@gmx.at, Herr Stark 0664 73631721

Änderungen aus organisatorischen Gründen vorbehalten.

Die **AK Niederösterreich** fördert Kurse, die in diesem Kursprogramm das **AK** Logo tragen. Info unter noe.arbeiterkammer.at/bildungsbonus

Was zählt. Sind die Menschen.



Verband
Niederösterreichischer
Volkshochschulen



Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Enzesfeld

Ein turbulentes Jahr ist zu Ende. Sehr viele Tätigkeiten hatten die Kameraden abzuarbeiten. Abgesehen von vielen Übungen, die sehr wichtig für die Mannschaft sind, gab es auch viele kleine, aber auch große Einsätze zu bewältigen. Zu den kleinen zählen zum Beispiel einige Unwettereinsätze, Kleinbrände, Fahrzeugbergungen und Türöffnungen. Größere oder Großeinsätze waren dieses Jahr leider auch vorhanden (wir berichteten laufend). Hier ein kurzer Rückblick:

Feuerwehrarzt

Als erstes möchten wir unserem Feuerwehrarzt, Dr. Günther Jungmeister, zur bestanden Truppmann Prüfung nochmals recht herzlich gratulieren.

Feuerwehrfest

Ein großer Dank gilt der Bevölkerung für den Besuch und der super Stimmung bei unserem Feuerwehr-Fest. Bei den Gewerbetreibenden von Enzesfeld-Lindabrunn bedanken wir uns ebenfalls für die Unterstützung mit den vielen, vielen Spenden für unser Tombola. Der Reinerlös kommt wie immer neuen Ausrüstungsgegenständen zugute, damit wir im Ernstfall weiterhin rasch und effizient eingreifen können.

PKW-Bergung

Am Samstag, den 17. Juni 2023 wurde die Feuerwehr Enzesfeld um 16.00 Uhr zu einer PKW-Bergung alarmiert. Der Fahrer eines PKW dürfte im Kreuzungsbereich Hauptstraße/Grundgasse vermutlich eine Motorradfahrer übersehen haben und kollidierte mit dieser. Mit Unterstützung der Polizei

wurde eine Totalsperre der Hauptstraße eingerichtet. Nach der medizinischen Erstversorgung durch den Notarzt wurde die Patientin für den Abtransport mit dem, mittlerweile eingetroffenen, Rettungshubschrauber Christophorus vorbereitet.

Personensuche

Zu einer Personensuche wurde die Feuerwehr Enzesfeld am Samstag, den 9. September 2023 um 23.39 Uhr alarmiert. Ein Pensionist aus dem Bezirk Wiener Neustadt wurde am Samstagnachmittag bei der Polizei von Familienangehörigen als vermisst gemeldet. Im Einsatz waren anfangs die Feuerwehren Kottlingbrunn, Schönau an der Triesting und Leobersdorf. Da in diesem Gebiet kein Erfolg zu verzeichnen war und sich die Sichtungen der vermissten Person auf das Enzesfelder Gebiet ausdehnte wurde Kommandant OBI Michael Hebesberger von den Kottlingbrunner Kameraden informiert und eine Alarmie-

rung der FF Enzesfeld ausgelöst. Auch hier wurden die Wehren Lindabrunn und Hirtenberg hinzugezogen. Unser Kommandant und die eingesetzten Kameraden ließen nicht locker. Während intensiver Suche, die auch hier anfangs keinen Erfolg brachte, wurden die Wehren Aigen und Hernstein von OBI Hebesberger ebenfalls alarmiert. Um ca. 03.30 Uhr kam der erlösende Funkpruch von einem Trupp der FF Aigen: „Vermisste Person gefunden und wohlauf!“.

Brandinsatz

Ein weiterer Großeinsatz war der Brand eines Wirtschaftsgebäudes in Neuhaus. Auch hier wurden wir von der Bereichsalarmzentrale Baden zur Unterstützung alarmiert. Dieser Einsatz dauerte ebenfalls mehrere Stunden und war für die eingesetzten Mannschaften sehr kräfteaubend.

Vandalismus

Ein sehr ärgerlicher Einsatz erregte die Gemüter unserer

Einsatzkräfte. Ein Müllbehälterbrand, verursacht durch Vandalen, am Steinspielplatz in Enzesfeld vor ein paar Wochen. Solche Einsätze sind nervenaufreibend, weil unnötig. Wir alle haben Familie und Freunde und möchten unsere Freizeit mit ihnen verbringen.

Leider kam bei drei Einsätzen (Verkehrsunfall in Enzesfeld, Fahrzeugbrand in Lindabrunn und Wohnungsbrand in Enzesfeld) jede Hilfe zu spät. Hier nochmals unser aufrichtiges Beileid den trauernden Hinterbliebenen und Angehörigen.

Alle unsere Einsätze hier aufzulisten, würde den Rahmen der Gemeindezeitung sprengen.

Das Kommando und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Enzesfeld wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige und besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch in das Jahr 2024. - **Gut Wehr!**



Das war der Herbst im Kindergarten Lindabrunn

Eingewöhnung und Freundschaften erleben

Die ersten drei Monate liegen bereits hinter uns und wir freuen uns sehr, dass wir mittlerweile gut zusammengewachsen sind und sich die Kinder gut eingelebt haben. DANKE an Sie, liebe Eltern, für ihr Vertrauen und ihre große Unterstützung!

Geburtstage der Kinder

Jedes Kind darf seinen besonderen Tag individuell in der Gruppe feiern. Es werden gemeinsam Geburtstagslieder gesungen, dem Kinde gratuliert und das Geburtstagskind hat die Möglichkeit eine Geschichte zu hören und diese mit verschiedenen Materialien nachzuspielen.

Den Herbst mit allen Sinnen erleben

- Ausflug zum Spielplatz
- Regenbogenfest
- Wir erfahren Wissenswertes über den Igel und setzen das Gelernte um.
- Wir begrüßen den Herbst mit einem Mandala.

Schulvorbereitung

Das letzte Jahr ist für die Kinder ein ganz Besonderes. Sie werden größer, unternehmungslustiger und neugieriger. Kinder im letzten Kindergartenjahr wollen besonders gefordert und gefördert werden. Uns ist es ein wichtiges Anliegen, die Kinder entwicklungsgerecht zu begleiten, die Freude auf die Schule, sowie die Lust am Lernen bei den Kindern zu wecken. Einmal pro Woche haben unsere fünf- und sechsjährigen die Chance sich in einer kleinen Gruppe mit verschiedenen

Themen auf spielerische Art und Weise auseinander zu setzen. Folgende Bereiche werden dabei gefördert und gestärkt: Mathematische Grunderfahrungen, Erzähl- und Schriftkultur, Naturwissenschaft und Technik und vieles mehr.

Besuch Volksschule

Am 17. November 2023 besuchten wir mit unseren „Großen“ die Volksschule Enzesfeld-Lindabrunn. Direktorin Pia Lichtenegger führte uns nach der Begrüßung durch das Schulgebäude und beantwortete geduldig alle Fragen der Kinder, damit die Kinder bei der Schuleinschreibung mit einem vertrauten Gefühl starten können.

Herbsthighlight Laternenfest

Bei herbstlichem Schönwetter fand etwas verspätet unser Laternenfest statt. Die Kinder fieberten diesem Ereignis schon seit Tagen entgegen. Das Leuchten der Laternen beim Auszug und die abwechslungsreiche Darbietung aller Kinder verzauberte die Besucher. Nach einem gemeinsamen Umzug wurden die Martinskipferl geteilt. Bei großartiger Stimmung und einem, Dank der Eltern gespendeten, köstlichen Buffet mit Kinderpunsch, klang der Abend gemütlich aus. Der Wunsch einer großen Parkgarage konnte dank Ihrer Spenden den Kindern erfüllt werden.

Adventzeit

Im Kindergarten erleben wir die Adventzeit besonders intensiv. Behutsam werden

die Kinder an die Rituale und Inhalte der Advent- und Weihnachtszeit herangeführt. In unserem gemeinsamen „Weihnachtszimmer“ genießen die Kinder bewusst die stimmungsvolle Atmosphäre. Wir bieten den Kindern Geschichten rund um Weihnachten zu lauschen, bei Yogaübungen, Wintertraumreisen und stillen Spielen zur Ruhe zu kommen. In unserer tägli-

chen Adventstunde spielen feste Rituale, sowie gemeinsames Musizieren, Geschichten und Spiele eine wichtige Rolle!

Wir wünschen allen Kindern und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2024!

Ihr Kindergartenteam aus Lindabrunn



Besuch in der Volksschule (links) und Impression vom Regenbogenfest (rechts).



Das Herbsthighlight schlechthin für die Kinder: das Laternenfest.



Adventstunde im Weihnachtszimmer.

Schneeballschlacht in der Volksschule

4b Klasse

Der Advent startete heuer mit einer großen Portion Schnee und so konnten bald die ersten Schneemänner gebaut werden. Ein paar Tage später gab es noch einmal Nachschub und es gab die eine oder andere Schneeballschlacht im Schulgarten. Die 4. Klasse nutzte das Wetter außerdem, um nach der geschafften Deutsch-Schularbeit die Köpfe wieder frei zu kriegen.



Die Kinder der 4b Klasse unserer Volksschule beim fröhlichen Spielen im Schnee im Schulgarten.



Volksschüler packen für Weihnachten im Schuhkarton

Frei nach dem Motto „Alle Jahre wieder“ packten wieder viele fleißige Schüler unserer Volksschule mit ihren Eltern insgesamt 39 Schuhkartons, die ich schließlich Mitte November bei der Sammelstelle auf der Trabrennbahn in Baden an

Brigitte Grgic übergeben durfte. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, 39 Kindern in Osteuropa zum Weihnachtsfest ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

von Monika Resch



Die Kinder präsentieren die gesammelten Schuhkartons (links). Blick in die Sammelstelle auf der Trabrennbahn Baden (oben).

NÖ Mittelschule Hirtenberg

Betriebsbesichtigung in der Berndorf Band Group

Am 29. November 2023 unternahm die 4b Klasse einen Lehrausgang zur Berndorf Band Group. Neben einer Führung durch Berndorf Band und Berndorf Bäderbau durften die Schüler in der Lehrwerkstätte der BSG unter der Leitung von Dieter Pelly praktische Erfahrungen der Metallverarbeitung sammeln. Dadurch wurde bei einigen der Kinder das Interesse für den Beruf des Metalltechnikers geweckt. Voller Begeisterung und mit der Motivation, ihre berufspraktischen Tage dort zu absolvieren, fuhren sie in die Schule zurück.

Adventmarkt

Der alljährlicher Adventmarkt wurde von unseren Bläserklassen schwungvoll eröffnet. Nach den Grußworten von Bürgermeister Karl Brandtner (Hirtenberg) unterhielten sich unsere Gäste bei Kaffee, Kuchen und köstlichen Brötchen. Auch heuer gab es wieder viele selbst hergestellte Leckereien und selbst angefertigte Adventbasteleien zu erwerben.

Benefizkonzert zu Gunsten der Samariter Wunschfahrt

Ein besonderes Highlight des heurigen Schuljahres war mit Sicherheit unser Benefizkonzert zu Gunsten

der Samariter Wunschfahrt, das am 4. Dezember 2023 im Kulturhaus Hirtenberg mit 400 Besuchern stattfand. Eröffnet wurde der Abend von „Pepi und seiner Gehsteigcombo“. Kollege Josef „Pepi“ Abicht gab den Anstoß für diese Veranstaltung, als er aufgrund seiner kurz bevorstehenden Pensionierung ein kleines Konzert für seine Schüler und Kollegen geben wollte. Daraus wurde ein toller Abend, bei dem die Schüler der NÖ Mittelschule Hirtenberg ein Theaterstück

aufführten, ein Gedicht vortrugen und die Bläserklassen ihr Können zeigen konnten. Als Höhepunkt des Abends trat Julian le Play auf und begeisterte den gesamten Saal. Ganz viele Schüler halfen mit, damit dieser Abend so wunderschön werden konnte. Sie waren nicht nur auf der Bühne im Einsatz, sondern halfen auch tatkräftig beim Buffet, in der Küche und beim Servieren. Wir sind unglaublich stolz auf die großartige Leistung der gesamten Schule!



Impressionen vom Adventmarkt (oben und unten).



Die 4b Klasse besucht die Berndorf Band Group (oben).



Impressionen vom Benefizkonzert mit Julian le Play (oben und unten).



Musikschule Triestingtal - Qualität auf höchstem Niveau

In den letzten Wochen waren die niederösterreichischen Musikschulen auf Grund des bevorstehenden neuen Dienstrechtes sowie Abänderungen im Musikschulgesetz immer wieder Themen in den Medien. Dabei werden zur Effizienzsteigerung unter anderem auch größere Strukturen in der Musikschullandschaft Niederösterreichs angestrebt.

Die Musikschule Triestingtal gehört schon jetzt zu den 25 größten Musikschulen im Land. Im Bezirk Baden ist sie die größte und eine der zwei Musikschulen, die zusätzlich mit dem Prädikat des Öffentlichkeitsrechtes ausgestattet ist. Damit ist unsere Schule laut Privatschulgesetz von 1962

öffentlichen Schulen gleichgestellt und kann somit öffentlich rechtliche Zeugnisse ausstellen. Wo Rechte, da auch Pflichten. Gleichzeitig hat die Musikschule Triestingtal hohe Auflagen zu erfüllen, die von der Bildungsdirektion jährlich überprüft werden.

Kriterien zur Qualitätssicherung sind dabei u.a. die Musikschulräumlichkeiten, die Ausstattung (u.a. Instrumentarium, Einrichtung, technisches Equipment), die Ausbildung der Lehrenden (instrumentalpädagogisches Universitätsstudium), die korrekte Führung der Schulakten (Klassenbuch, Anwesenheitslisten, Stundenpläne), die Durchführung von

Übertrittsprüfungen, Veranstaltungen in der Region sowie Wettbewerbsteilnahmen. Auch dieses Jahr wurden wir diesbezüglich von der Bildungsdirektion überprüft. Die Räumlichkeiten, die Administration, die Leitung sowie der laufende Schulbetrieb wurden hierbei als „vorbildlich“ bezeichnet. Es wurden keine Beanstandungen gemacht.

An dieser Stelle bedankt sich die Schulleitung und das gesamte Team der Musikschule Triestingtal bei allen politischen Vertreterinnen und Vertretern der 8 Verbandsgemeinden. Denn nur durch deren große Unterstüt-

zung und Wertschätzung kann die Bestrebung nach einer qualitativ hochwertigen musikalischen Bildung gewährleistet werden.

Wir leben in einer Region, in der Kultur – insbesondere die musikalische Bildung von Kindern und Jugendlichen – einen hohen Stellenwert einnimmt. Somit blicken wir in eine positive Zukunft, in welcher die Musikschule Triestingtal mit Qualität auf höchstem Niveau einen wesentlichen kulturellen Beitrag in der Region leistet.

*Walter Pfeffer (Direktor)
und
Michael Lugitsch (Amtsleiter)*



Prima la Musica-Preisträger 2023 mit Verbandsobmann GR Franz Haigl (Berndorf), Direktor Walter Pfeffer, Vzbgm. Natascha Partl (Furth), Bgm. Michaela Schneidhofer (Hernstein), Christian Hauer, Amtsleiter Michael Lugitsch, Bgm. Franz Rumpler (Berndorf), GGRin Helene Hacker (Pottenstein)

Katholische Pfarrgemeinde

Liebe Gemeinde!

Der Sonntag nach Weihnachten fällt in diesem Jahr 2023 auf den 31. Dezember, den letzten Tag des Jahres. Für die Kirche steht heuer allerdings nicht Silvester, Jahresschluss und Jahreswechsel im Vordergrund. Die Kirche feiert heuer vielmehr – wie immer am Sonntag nach Weihnachten – das „Fest der Hl. Familie“.

„Heilige Familie“, heißt das „Familienidyll“, „Bilderbuchfamilie“? „Heilige Familie“, bedeutet das „heile Familie“? Eine Familie weit entfernt von unseren Sorgen und Nöten? Ganz und gar nicht! Maria, Josef und Jesus sind von den Härten des Lebens keineswegs verschont geblieben. Im Gegenteil! Sie haben Not und Leid voll zu spüren bekommen.

Zunächst gerät schon vieles – sowohl bei Maria als auch bei Josef – durcheinander, als der Engel Maria die Geburt eines Kindes angekündigt, das seinen Ursprung in Gott haben soll. Maria erschrickt, sie überlegt und fragt, wie das geschehen soll?

Auch Josefs Pläne werden über den Haufen geworfen. Als er von der Schwangerschaft Marias erfährt, gerät

er in eine tiefe Krise. Er ringt sich durch, Maria nicht bloß zu stellen, sondern sich im Stillen von ihr zu trennen. Dann wird er aber dazu geführt, Maria zu sich zu nehmen, die Vaterrolle für das Kind und auch Verantwortung für die junge Familie zu übernehmen. Maria und Josef sagten ja zu Gottes Absichten, auch wenn vieles ganz anders kam. Dann die Herbergssuche, Maria hochschwanger, verschlossene Türen und Herzen. Schließlich die Geburt im armen Stall, ein Futtertrog als Wiege. Dann kommt es noch heftiger. Wegen des Kindermords, den Herodes plant, muss die junge Familie fliehen, Hals über Kopf nachts auf die Straße, über die Grenze, von Unterschlupf zu Unterschlupf, in ein fremdes Land, Asyl suchen. Welche Dramatik und Tragik! Dann das Suchen – drei Tage lang – voll Angst und Sorgen – nach dem Zwölfjährigen bei der Wallfahrt nach Jerusalem, wo er verloren geht, ja anfängt, seine eigenen Wege zu gehen (Lk 2, 41 – 52). Später – beim öffentlichen Wirken Jesu – sind da immer wieder der Kummer und die Sorge um den Sohn, wenn er sich mit den Geset-

zeslehrern anlegt und mit den Pharisäern in Konflikt gerät. Am Ende ihres Lebens steht Maria unter dem Kreuz. Sie muss erleben, wie ihr eigener Sohn – grausam geschunden und hingerichtet – zwischen zwei Verbrechern stirbt.

Das Leben der Heiligen Familie war keine Idylle, wie auch unser Leben keines ist. Auch in unserem Leben gibt es neben Freude auch Leid. Es gibt Licht und Schatten, Höhen und Tiefen.

Maria und Josef sind trotz allem Widrigen glaubend, hoffend und liebend ihren Weg gegangen. Darauf kommt es an – auch bei uns im Neuen Jahr – dass wir glaubend und vertrauend unsere Wege gehen, in der Gewissheit, dass Gott da ist, dass er um uns weiß, dass er uns kennt und uns annimmt und liebt. Gott erspart uns nicht die Prüfungen, die Herausforderungen und manchmal auch Zumutungen des Lebens. Aber er geht alle Wege mit. Er ist auch da in Dunkelheit und Ungewissheit. Gerade in den schweren Zeiten unseres Lebens dürfen wir uns von ihm getragen und gehalten wissen.

Kennen Sie die Geschichte von den Spuren im Sand? Da heißt es am Schluss: „In den Augenblicken, wo du meinst, ich hätte dich verlassen, da habe ich dich getragen.“

Mein Wunsch an Sie für das Neue Jahr: Ganz gleich, über welche Wege Sie geführt werden, ganz gleich, welche Höhen und Tiefen Sie zu bestehen haben, ganz gleich wie viele Bedrängnisse und Nöte Sie erwarten, lassen Sie sich nicht verwirren! Lassen Sie sich nicht verunsichern! Verlieren Sie nie den Mut! Bewahren Sie Ihren Glauben! Halten Sie fest an Gott! Vergewissern Sie sich immer wieder seiner Gegenwart! Halten Sie ihm die Treue, wie er auch Ihnen die Treue hält, ganz gewiss, egal was kommt, egal was geschieht, immer!

Ihr Pfarrer Christoph



Berichte aus der Evangelischen Pfarrgemeinde im Triestingtal

Neue Gemeindevertretung

Ende Oktober haben alle evangelischen Pfarrgemeinden in Österreich ihre Gemeindevertretung neu gewählt. Die Legislaturperiode beginnt mit 01. Jänner 2024 und endet am 31. Dezember 2029. In unserer Pfarrgemeinde A.u.H.B.

Berndorf wurden nachstehende Pfarrgemeindeglieder gewählt:

aus Berndorf:

Ulrike Diry, Margot Kastner, Rudolf Knöppel, Gerhard Reischer

aus Enzesfeld-Lindabrunn:

Brigitte Beck, Manfred Digruber, Monika Eggenber-

ger, Gregor Gerdenits, Evelyne Lirsch, Susanne Sahann, Wolfgang Sarang

aus Grillenberg:

Martina Metz, Reinhard Metz
aus Pottenstein:
Peter Belohlawek, Ulrike Grabenweger

Aus der Gemeindevertretung wurde in das Presbyteri-

um (Kirchenvorstand) und von diesem Gremium in die angeführten Funktionen folgende gewählt:

- Reinhard Metz (Kurator)
- Evelyne Lirsch (Kurator-Stvin., Schatzmeister-Stvin.)
- Gerhard Reischer (Schatzmeister, Schrift-

führer-Stv., Abgeordneter zur Superintendentialversammlung-Stv.)

- Gregor Gerdenits (Schriftführer und Abgeordneter zur Superintendentialversammlung)

Suche nach musikalischer Begleitung bei den Gottesdiensten

Wir feiern in Enzesfeld einmal im Monat Gottesdienst, in Berndorf zweimal im Monat. Leider müssen wir die Gottesdienste immer öfters ohne musikalische Begleitung feiern, da uns „Kirchenmusiker“ fehlen. Vielleicht ist jemand von Ihnen interessiert uns zu begleiten. Es ist eine einfache Liturgie und die Lieder werden immer gemeinsam mit dem Musikers ausgesucht.

In Berndorf steht eine kleine Orgel und ein Klavier zur Verfügung, in der Enzesfelder Spitalkirche ein elektronisches Klavier. Gerne feiern wir unsere Gottesdienste

aber auch mit Gitarre-Begleitung. Es würde uns auch freuen, wenn Sie nur ein- oder zweimal im Jahr zur Verfügung stehen. Reich wird man nicht dabei, aber es gibt natürlich eine kleine Entschädigung und allenfalls km-Geld. Sollten Sie Interesse haben, so wenden Sie sich bitte an Presbyter Gregor Gerdenits (telefonisch unter 0664/855 43 35 oder auch gerne persönlich am Gemeindeamt).

Evangelischer Religionsunterricht in der Volk- und Mittelschule

Mit großem Bedauern haben wir unsere langjährige Religionslehrerin Beatrix Doma-Schlaffer in den Ruhestand verabschiedet. Frau Doma-Schlaffer hat unsere evangelischen Schüler in der Volksschule Enzesfeld-Lindabrunn und in der NÖ Mittelschule Hirtenberg unterrichtet. Aus Personalmangel können wir seit diesem Schuljahr keinen evangelischen Religionsun-

terricht in diesen beiden Schulen anbieten, was uns sehr leid tut. Wir bitten um Entschuldigung und hoffen, dass es hier in Zukunft eine Lösung geben wird.

Probleme mit der Postzustellung unseres Pfarrblattes „Unterwegs“

Immer wieder gibt es Probleme mit der postalischen Zustellung an unsere Pfarrgemeindemitglieder. Meist kommt es mit Verspätung an, sodass die zeitnahen Termine bereits vergangen sind. Es ist auch schon passiert, dass ein Empfänger seines und die Pfarrblät-

ter von 300 weiteren erhalten hat. Manchmal funktioniert die Zustellung gar nicht. Sollten Sie daher kein „Unterwegs“ erhalten, bitte kontaktieren Sie uns, sodass wir Ihnen ein Exemplar zukommen lassen können (Ansprechpartner: Presbyter Gregor Gerdenits, Kontakt siehe unten).

„Unterwegs“ Nr. 4-2023 sollte noch vor Jahresende 2023 zugestellt worden sein.

Tipp: im Internet unter www.berndorf-evangelisch.at finden Sie das aktuelle „Unterwegs“, aber auch alle älteren Ausgaben.



Nächste Evangelische Gottesdienste

Enzesfeld Spitalkirche:

Sonntag, 24. Dezember 2023	15.15 Uhr	Christvesper am Hl. Abend	Lektor Gerdenits
Sonntag, 10. März 2024	10.00 Uhr		Pfarrer Gottas
Freitag, 29. März 2024	19.00 Uhr	Karfreitagsgottesdienst	Lektor Gerdenits
Sonntag, 14. April 2024	10.00 Uhr		Lektor Gerdenits

Im Jänner und Februar finden in der Spitalkirche keine Gottesdienste statt.

Berndorf Dreieinigkeitskirche:

Gottesdienste jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, jeweils um 09.30 Uhr und an nachstehenden Feiertagen:			
Sonntag, 24. Dezember 2023	17.00 Uhr	Christvesper am Hl. Abend	Pfarrer Fellingner/Lektor Reischer
Montag, 25. Dezember 2023	09.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst am Christtag	Pfarrer Gottas
Sonntag, 31. Dezember 2023	17.00 Uhr	Altjahresabend	Lektor Gerdenits
Samstag, 6. Jänner 2024	09.30 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zu Epiphania/Hl. Drei Könige	Lektor Gerdenits/Diakon Moritz
Freitag, 29. März 2024	17.00 Uhr	Karfreitagsgottesdienst	Lektor Gerdenits

Kontakt und Information

Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B. Berndorf, Pottensteinerstraße 20, 2560 Berndorf, WEB: www.berndorf-evangelisch.at

Admin. Pfarrer Rainer Gottas
Tel.: 0669/188 773 90
E-Mail: rainer.gottas@evang.at

Kurator Reinhard Metz
Tel.: 0676/580 69 97
E-Mail: kur.berndorf@evang.at

Presbyter Gregor Gerdenits
Tel.: 0664/855 43 35
E-Mail: gregorgerdenits@gmx.at

Pfarrkanzlei Manuela Hinterreiter
Mittwoch und Donnerstag 09.00–11.00 Uhr
Tel.: 02672/824 78
E-Mail: pg.berndorf@evang.at

Kirchenbeitrag Mag.a. Margot Kastner
Tel.: 0699/188 773 50
E-Mail: kb.berndorf@evang.at



TERMINE 2024

VORTRAG (freie Spende) **DI 06.02.2024** 17.00
Gesunder Baum – Gesundes Umfeld
 Max Unterberger, Arborist – Der Baumspezialist

WORKSHOP (Materialbeitrag) **DO 07.03.2024** 17.00
Flechten mit Weide – Rankhilfe - Flechtsonne
 Bettina Gloggnitzer – Das Handwerk Korbflechter wird weitergetragen

VORTRAG (freie Spende) **DI 23.04.2024** 17.00
Die Kräuter, die uns glücklich machen – Unser Körper ist ein lebendiges Kunstwerk
 Franziska Herceg, Kräuterexpertin

VORTRAG (freie Spende) **DO 23.05.2024** 18.00
Natur in der Kunst – Indischgelb, Lapislazuliblaue, Pech
 Prof. Christian Kvasnicka

VORTRAG (freie Spende) **DO 13.06.2024** 17.00
Fleißige Helfer im Naturgarten – Nützlinge
 Petra Hirmer, Natur im Garten

Ich freue mich auf eure Anmeldung unter **0664-1805547** oder marianne@hadrigan.at

 **DIE NÖ
 BLUMENSCHULE** freut sich auf Ihr Kommen!

ÖHV Hundeschule Enzesfeld

Obedience

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, fand von 14. bis 15. Oktober 2023 der Rallye Obedience und Obedience Ost Cup statt. Insgesamt waren 120 Starter mit ihren Hunden dabei und wir können wie schon so oft auf eine erfolgreiche Veranstaltung zurückblicken.

Fährtenworkshop

Am 20. Oktober gab es für unsere Vereinsmitglieder einen Fährtenworkshop mit Roland Folly. Dieser war sehr lehrreich, auch gestöbert wurde. Vielen Dank an dieser Stelle an die Besitzer der Grünflächen, dass wir diese immer wieder nutzen dürfen!

ISPU Weltmeisterschaft

Unsere Obfrau war von 23. bis 29. Oktober 2023 in St. Veit an der Glan bei der ISPU Weltmeisterschaft als Prüfungsleiterin in der Unterordnung und auch im Schutzdienst im Einsatz. Dies ist die Weltmeisterschaft für Pinscher und (Riesen-) Schnauzer. Es war eine großartige Veranstaltung mit netten Menschen aus zahlreichen Nationen. Weiters muss an dieser Stelle erwähnt werden, dass es im Rahmen der Vorführungen zu keinerlei tierschutzrelevanten Verfehlungen gekommen ist, auch wenn dies leider jetzt medial behauptet wird.

Sachkundenachweisvorträge

Außerdem durften wir drei weitere Sachkundenachweisvorträge ausrichten, welche alle drei sehr gut besucht waren.

Rettungshundetraining

Von 10. bis 12. November 2023 hielten wir ein Rettungshundetraining mit

Andrej Zunić, dem IRO Lead Trainer aus Slowenien, ab. Drei Tage voller spannender Trainings auf verschiedenen Trümmeregeländen mit einer wirklich netten Gruppe liegen hinter uns.

Obedienceworkshop

Schlag auf Schlag ging es am 16. und 17. November 2023 weiter mit einem Obedienceworkshop mit Bettina Ogris.

Fotoshooting

Erstmals gab es ein weihnachtliches Fotoshooting für die Vierbeiner unserer Vereinsmitglieder. Dieses fand Mitte Oktober in der Veranstaltungshalle unserer Hundeschule statt. Vor weihnachtlichem Hintergrund wurden die Fellnasen fotografiert. Dank der Geduld unserer Fotografin Elke sind alle Fotos sehr gut gelungen. Der gesamte Erlös von knapp 800 Euro wurde bereits an das Tierschutzhaus in Ternitz übergeben.

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier findet, wie schon die Jahre zuvor, im Landgasthaus in Lindabrunn statt. Wir freuen uns, wieder ungefähr 60 unserer Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Man sieht also: ein äußerst ereignisreicher Herbst liegt hinter uns!

Wir werden unsere kurze Winterpause von 16. Dezember 2023 bis 15. Jänner 2024 nützen, um wieder Kraft zu schöpfen und mit voller Energie im neuen Jahr unsere Ausbildungskurse fortzusetzen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024 wünscht die ÖHV Hundeschule Enzesfeld!



Obfrau Silvia Mielich als Prüfungsleiterin bei den ISPU Weltmeisterschaften in St. Veit an der Glan.



Andrej Zunić beim Rettungshundetraining.



Weihnachtliches Fotoshooting (oben und unten).



Naturfreunde Hirtenberg Enzesfeld-Lindabrunn

Programmschwerpunkte Winter 2023/24

Fit und gesund durch den Winter durch regelmäßige Bewegung heißt es bei den Veranstaltungen der Naturfreunde Hirtenberg, Enzesfeld-Lindabrunn.

Seit Anfang Oktober sind wir wieder beim Rückenfit und Winterfit, unseren beliebten Trainings im Turnsaal der Volksschule aktiv, die drei Kurse sind restlos ausgebucht und die Teilnehmer mit viel Freude und Spaß dabei.

Schwerpunkte in der Wintersaison

Es sind noch einige, vor allem spontane, Winterwanderungen geplant. Sobald

eine ausreichende Schneedecke vorhanden ist tauschen wir die Wanderschuhe gegen die Tourenski, es stehen wieder viele unserer sehr beliebten Schitouren am Programm.

Kinderschikurse

Wie jedes Jahr werden wir auch heuer für Kinder und Jugendliche die Kinderschikurse in den Weihnachts- und Semesterferien in Mönichkirchen durchführen.

Termine:

2. bis 5. Jänner 2024 und 3. bis 6. Februar 2024.

Programm und Leistungen bei unseren Schikursen:

- 4 x Busfahrt zum Schigebiet und zurück
- 4 x Mittagessen inklusive einem Getränk

- 4 x Liftkarte
 - 4 Tage Betreuung durch Schiinstruktoren
- Details, Preise und Anmeldungen online unter www.naturfreunde-enzesfeld.com.

Erwachsenenschikurs

Der Schikurs für Erwachsene für mehr Fahrspaß und zur Verbesserung des Fahrkönnens abseits der Piste. Für Tourenger, Varianten- und Schifahrer bieten wir Euch drei Tage lang ein intensives Fahrtechnikseminar mit Videoanalyse, Vorträge zur Lawinen- und Materialkunde sowie Schipräparierung in der Praxis an.

Der Kurs findet 2024 auf der Tauplitz mit drei vollen

Kurstagen von 18. bis 21. Jänner 2024 statt. Anreise und Kursbeginn ist Donnerstag, der 18. Jänner 2024 abends, die Unterkunft befindet sich direkt im Schigebiet auf der Tauplitz. Details im Internet unter www.naturfreunde-enzesfeld.com.

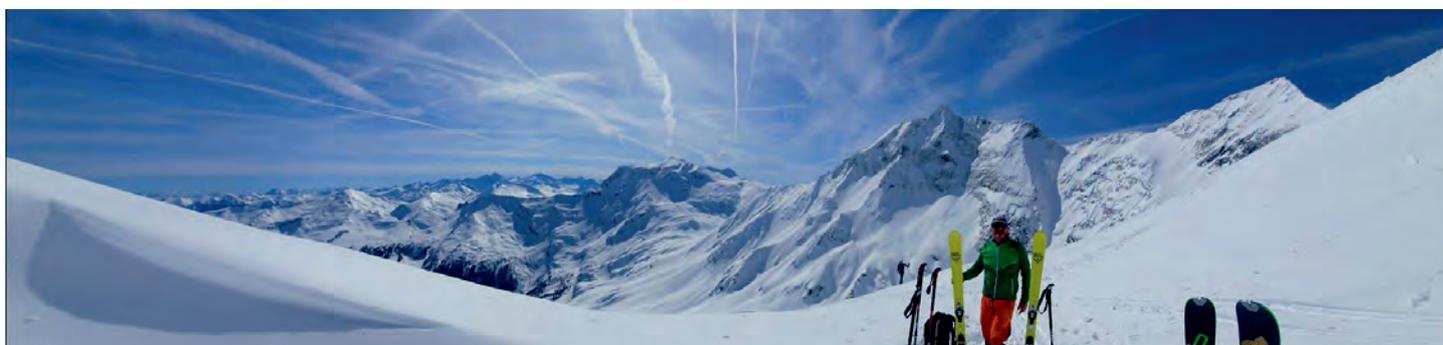
Weitere Veranstaltungen

Weitere, kurzfristig geplante Veranstaltungen werden wir weiterhin über Facebook und die WhatsApp-Gruppen (Wandern, Schitouren) kommunizieren – bei Interesse freuen wir uns auf Eure Kontaktaufnahme.

Anmeldung und Rückfragen: nf.enzesfeld@gmail.com oder bei allen Funktionären.



Impressionen vom letzten Kinderschikurs in Mönichkirchen (oben). Winter-Impressionen von diversen Veranstaltungen (unten).



Pensionistenverband Ortsgruppe Enzesfeld-Lindabrunn

Getreu unserem Motto „**Wann, wenn nicht jetzt! - Gemeinsam genießen und in Bewegung bleiben**“ waren wir auch im vergangenen Herbst sehr aktiv.

Tanz in den Herbst

Zahlreich strömten die Mitglieder zum „Tanz in den Herbst“. Auch Gäste aus benachbarten Ortsgruppen erfreuten sich an der ausgelassenen Stimmung. Das **Kuchenbuffet** wurde regelrecht gestürmt. „Harry“ begleitete die Veranstaltung musikalisch und so manches Tanzbein wurde geschwungen. Ein weiterer Höhepunkt war die umfangreiche Tombola. Anni Winter freute sich über den Hauptpreis, eine zweitägige Adventreise.

Reisebericht Java

Walter Rotter beeindruckte mit einem Reisebericht über „Java“ und faszinierte 30 an Reisen und fremden Ländern interessierte Gäste.

Führung im Parlament

Bei der Parlamentsführung Mitte Oktober besichtigten wir die Architektur des Hohen Hauses. Dabei konnten wir so manche Einblicke in den Parlamentarismus und die Geschichte der Demokratie gewinnen. Anschließend stärkten wir uns im Schweizerhaus für einen Besuch in der naheliegenden Geisterbahn im Prater.

Venedig

20 Mitglieder nahmen an der fünftägigen Busreise „Saisonabschluss in der venezianischen Lagune“ teil. Auf dem Programm standen Führungen durch Venedig, der Besuch einer Glasbläselei auf Murano und die Künstlerinsel Burano. Wir fuhren durch die Prosecco-

Weinstraße mit einer Verkostung in Valdobbiadene und genossen einen Stadtrundgang in Treviso.

Gans'!-Essen

Traditionell schlemmten wir ein Gans'! und stimmten uns beim Ausflug zum Advent auf der Ruine Aggstein auf die Weihnachtszeit ein.

Weihnachtsfeier

Zuletzt ehrten wir bei der Weihnachtsfeier im Rahmen der Jahreshauptversammlung langjährige Mitglieder. Erstmals begrüßten wir dabei den neuen Bezirksvorsitzenden des Pensionistenverbandes Gerhard Tschackert in der Ortsgruppe.

Ausblick 2024

Auch im neuen Jahr bleiben wir aktiv. Hier einige der kommenden Aktivitäten, zu denen wir auch Nicht-Mitglieder herzlich einladen:

- 22. Jänner 2024
Reisebericht „Toskana & Ligurien“, 17.30 Uhr, Gasthaus Linsbichler
- 20. März 2024
Tagesfahrt Ybbsitz „Email & Eisen“
- 17. April 2024
Frühlingstreffen & Kabarett, 15.00 Uhr, im Rathaus, 14.00 Uhr Einlass
- 12. Juni 2024
Tagesfahrt Kunst- und Gartenstadt Tulln
- 8. August 2024
Tagesfahrt Felsentheater „Die Zirkusprinzessin“ & Glasmuseum

Infos und Anmeldung

bei Brigitte Koza unter 0680/133 83 97.

Auf eine schöne gemeinsame Zeit freut sich, eure Obfrau Brigitte Koza und ihr Team!



Tanz in den Herbst (oben und unten).



Führung im Parlament in Wien (oben). Busreise nach Venedig (unten).



Laientheatergruppe Enzesfeld-Lindabrunn

Die Laientheatergruppe Enzesfeld-Lindabrunn wünscht Ihnen allen ein wunderschönes, friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Falls Sie, sehr geehrte Damen und Herren, im nächsten Jahr gerne einmal von Herzen lachen wollen, so möchten wir Sie bereits jetzt herzlich einladen, uns an folgenden Tagen zu besuchen:

am 6. und 7. April 2024 sowie am 13. und 14. April 2024.

Wir spielen natürlich wieder im schönen Festsaal im Gemeindezentrum in Enzesfeld-Lindabrunn für Sie und nehmen Sie im neuen Stück mit auf eine lustige und aufregende Reise nach Hollywood.

Bleiben Sie alle gesund und wir freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen!

Mit freundlichen Grüßen,
Ihre Obfrau der Laientheatergruppe
Veronika Bubenitschek



Bürgermeister Stefan Rabl mit der Laientheatergruppe nach einer Vorführung im Festsaal im Gemeindezentrum (oben).

Impressionen vergangener Aufführungen (unten).



Tischtennisklub Enzesfeld

Mit v(t)oller Energie in die Zukunft

Um auch in weiterer Zukunft als Verein eine gewichtige Rolle in der NÖTTV-Meisterschaft spielen zu können, wurden die Strukturen beim Tischtennisklub Enzesfeld geändert und das Augenmerk auf die Nachwuchsarbeit gelegt.

Mit David Höflich wurde ein eigener Jugendleiter bestellt, der neuen Schwung in die Nachwuchsarbeit brachte. Seine erste Handlung war, in Abstimmung mit dem Vorstand und den Eltern, einen zweiten Trainingstag für die Kids einzuführen. Dieser wurde mit Begeisterung angenommen und so konnte ein toller Stamm an Nachwuchsspielern aufgebaut werden. Weiters besuchte David auch mit Obmann Harry Krumpak eine Nachwuchssitzung der Gruppe SÜD, wo Kooperationen geschnürt wurden, bzw. auch über die Jugendarbeit in anderen Vereinen berichtet wurde.

Am 5. November 2023 war es schließlich soweit und die jungen Cracks des TTK-Enzesfeld traten zum ersten Mal zu einem freundschaftlichen Vergleichskampf mit dem Bundesligaverein Badener AC an. Hier zeigten die Kids ihr Potential und sie fegten die Mädels und Jungs des BAAC mit 16:0 aus der Halle. Enzesfeld trat mit den Spielern Finn Geissler, Florentin John, Emil und Nico Krumpak an, wobei Nico mit seinen acht Jahren ebenso ohne Satzverlust seine Spiele gewinnen konnte, wie alle anderen Nachwuchstalente. Eine herausragende Leistung mit der keiner rechnen konnte. Herzlichen Dank in diesem

Sinne auch an den Badener AC, der diesen Vergleichskampf ermöglichte. Für das Rückspiel im Frühling kündigte Baden im Anschluss gleich personelle Verstärkung an.

Bereits zwei Wochen später am 13. November 2023 wurden die Spieler des TTK-Enzesfeld erneut auf die Probe gestellt. Diesmal ging es zu Hause gegen den TTC Kottlingbrunn. Im Gegensatz zu Baden kamen unsere Gäste aber mit einer deutlich stärkeren Mannschaft und Kids, die schon länger im Verein ausgebildet wurden. Aber selbst hier zeigten unsere Cracks, wozu sie in der Lage sind und beendeten das Freundschaftsspiel mit einem verdienten 7:5 Heimerfolg. Herausragend hier wieder die Leistungen von Finn und Florentin, die sich keine Blöße gaben und jeweils alle ihre Spiele gewannen, wenn auch teilweise sehr knapp. Letztendlich war der Sieg aber mehr als verdient und auch hier wurde schon für ein Rückspiel bzw. eine Revanche geplant.

Neben den bereits erwähnten vier Spielern absolvieren auch noch Tobias Wippel, Nils Geissler, Sebastian Divoky und Sebastian Mayer die Spielerausbildung beim TTK-Enzesfeld.

Um diesen erfolgreichen Elan des Vereins beizubehalten wurde in der Nachwuchssitzung der Gruppe SÜD auch darüber gesprochen, eventuell eine Meisterschaft für Nachwuchsmannschaften zu machen, die auf freundschaftlicher Basis ausgetragen wird. Sollte diese zu Stande kommen,

wird der TTK-Enzesfeld natürlich sehr gerne an dieser teilnehmen.

Der TTK-Enzesfeld gratuliert seinen Kids auf das Herzlichste und würde sich freuen, wenn mehr talentierte Kinder den Weg in den Verein finden würden.

In diesem Sinne, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünscht der TTK-Enzesfeld



Impressionen von verschiedenen Spielen (oben). Eine Vielzahl an Besuchern kamen zum Anfeuern vorbei (unten).



Weinbauverein Lindabrunn

Das Fest zu Ehren der Heiligen Katharina mit der Segnung des Weines fand am Samstag, den 25. November 2023, in der Kirche von Lindabrunn vor zahlreichen Besuchern statt. Die Festmesse wurde von Weihbischof Franz Scharl, dem Pfarrer von Hirtenberg, Tomo Čubela, und unserem Pfarrer Krzysztof Szczesny gemeinsam zelebriert.

Josef Stockreiter sen. übernahm die Weinpatenschaft für den Jahrgang 2023. In der Laudatio, gehalten von Susanne Rappold-Schlegl, wurde nicht nur sein jahrzehntelanges Engagement für die Pfarrgemeinde gewürdigt, sondern auch seine gesellschaftlichen Aktivitäten in den zahlreichen Institutionen unserer Heimat. Insbesondere wurde auf die Errichtung der Winzerkapelle und die Einführung der Weinsegnung hingewiesen, beide Initiativen, die auf sein Wirken zurückgehen und seit mehr als 20 Jahren ein fester Bestandteil unseres Pfarrlebens sind.

Die musikalische Begleitung der Hl. Messe erfolgte durch den talentierten Organisten Christian Springer und einen Dreigesang unter der Leitung von Ingrid Gehb. Die Anwesenheit von Magdalena Eser, der Vize-Weinkönigin von Niederösterreich, erfreute den Obmann Markus Rappold-Pichler und alle anderen Gäste, die diesem bedeutenden Fest der Weinbauerschaft beiwohnten.

Das Bläserensemble des Musikverein Hirtenberg erwartete die Festgäste zur Agape im Heurigenhof

Rappold, wo neben dem getauften Wein, einem Pinot Noir des Jahrgangs 2023, auch verschiedene junge Lindabrunner Weine des hervorragenden Jahrgangs 2023 mit Genuss verkostet wurden. Dank der großzügigen Spende von Josef Stockreiter sollen nun die Kirchenfenster neben der Heiligen Katharina erneuert werden, um zukünftige Feste in der Kirche in einem noch schöneren Ambiente feiern zu können.



Josef Stockreiter sen., Markus Rappold-Pichler (oben), dieser und Magdalena Eser (unten links). Franz Scharl bei der Predigt (unten rechts)



Susanne Rappold-Schlegl, Franz Scharl, Magdalena Eser, Tomo Čubela, Josef Stockreiter sen., Krzysztof Szczesny, Markus Rappold-Pichler, davor die Ministranten



Weihnachtszeit • Jungweinzeit • Genusszeit
Zeit, um sich bei den Lindabrunner Winzerfamilien zu treffen!

Unter dem Motto:

„altes Jahr trifft junge Weine“

lädt der Weinbauverein Lindabrunn

zur Jungweinverkostung ein!

Donnerstag, 28. Dezember 2023

ab 16.00 Uhr • Unkostenbeitrag: € 15,00



Auf Ihren werten Besuch freuen sich die Winzerfamilien

Rappold-Schlegl • Schwarz • Stockreiter • Wöhrer

Verein Symposion Lindabrunn

Es war ein großes Stell-dich-Ein beim *Grundsteine* Symposion Ende August. Gefeiert wurde der Gründer des Symposions Lindabrunn Mathias Hietz. Familie, Freunde und Wegbegleiter erzählten von eigenwilligen Künstlern, österreich-japanischer Freundschaft und den Besonderheiten der Steinbildhauerei in Lindabrunn, unter ihnen Susanne und Maria Hietz, Bildhauer Peter Paszkiewicz, Steinmetz Christian Reindl, Bildhauerin Ulrike Truger, Sugi Shindo (Tochter von Shigeru Shindo) und Christian Kvasnicka.

Höhepunkt des Festes war ein Konzert des Musikverein St. Veit an der Triesting mit Stücken von Jakob Nigler und Karo Preuschl, beide bekannt für ihre zeitgenössischen Kompositionen.

Vorgestellt wurde heuer auch die mobile Kunstvermittlung *Symposion Lindabrunn Digital*. Hier gibt es Infos zu den Werken, die am Symposion zu sehen sind und zu den Künstlern, die sie gemacht haben. Einfach am Handy aufrufen unter:

<https://app.symposion-lindabrunn.at>

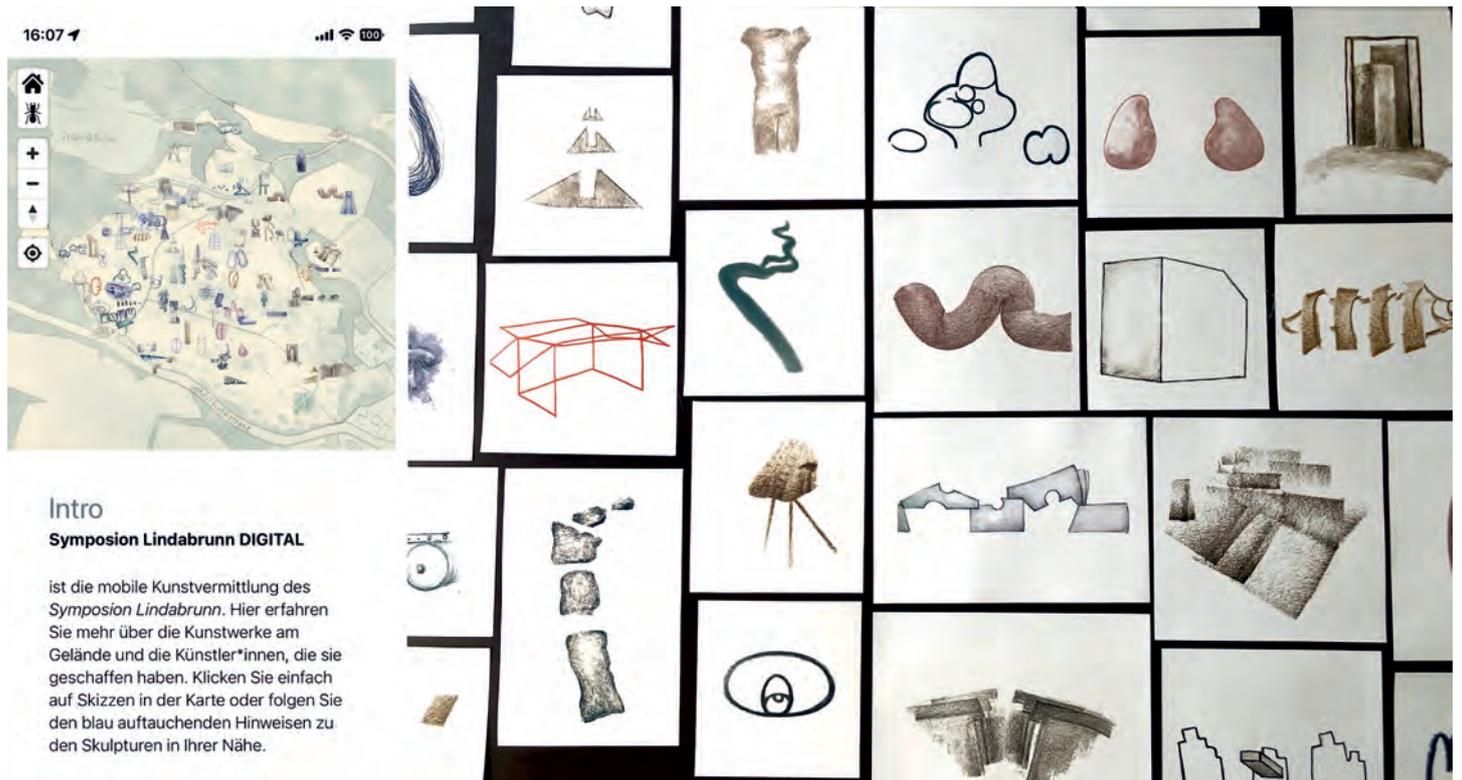
im Browser verwenden oder

downloaden. Wer möchte, kann sich vor Ort auch thematisch über das Gelände führen lassen. Wir laden herzlich ein, *Symposion Lindabrunn Digital* auszuprobieren und neue Geschichten über die bekannten Steine zu erfahren. Über Feedback und Anregungen freuen wir uns!

Auch sonst war es ein ereignisreiches Jahr. Im Zuge des Symposions *Reterritorialized Spaces* war unter anderem die kanadische Experimentalfilmemacherin Madi Piller zu Gast. Sie hat eine virtuelle Skulptur

am Symposion aufgestellt. Bei *Stones and Bones in the landscape* haben die Performerinnen des vielfach ausgezeichneten Theatercombinats irritiert und begeistert. Und bei der *Sommerkunstakademie* von *_dieARTE* wurde wieder intensiv gewerkt, getanzt, geschrieben und gestaltet.

Mit dieser Freude an der Kreativität und der Kunst, wünscht der Verein Symposion Lindabrunn einen glücklichen Jahresausklang und einen großartigen Start ins Jahr 2024!



Die App *Symposion Lindabrunn digital* (oben), Veranstaltung *Grundsteine* (links), Veranstaltung *Reterritorialized Spaces* (unten).



WIR FEIERN...

100 Jahre



Musikverein
Hirtenberg



ZVR-ZAHL: 999 766 556
IMPRESSUM: MUSIKVEREIN HIRTENBERG
DRUCK: WOCHOSKA, ENZESFELD-LINDBRUNN

Weihnachts- Konzert



PFARRKIRCHE ENZESFELD

22. DEZEMBER
19.00 UHR



EINTRITT FREIE SPENDE
ANSCHLIEßEND LADEN WIR ZUR AGAPE



Sportunion Hirtenberg - Leichtathletik & Tennis

Bronzemedaille für Hirtenbergs Burschen

Florian Ritter auf Platz vier. Bei der NÖ 7-Kampf-Meisterschaft der Klasse U16 in der Südstadt erkämpften sich die Burschen des ULC Hirtenberg mit konstant guten Leistungen die Bronzemedaille. Florian Ritter verpasste mit der persönlichen Bestleistung von 3.501 Punkten als Vierter nur knapp die Bronzemedaille. Mit Raphael Erhart als Zehntem und Alexander Resinger als Elftem gelang dies in der Mannschaftswertung und der Jubel über die gewonnene Bronzemedaille war entsprechend groß.



60. Silvesterlauf in Hirtenberg

Heuer feiern wir wieder ein Jubiläum. Zum 60. Mal werden Läuferinnen und Läufer durch die Gassen von Hirtenberg ihre Runden drehen. Aufgrund dieses besonderen Ereignisses gibt es einige Neuerungen:

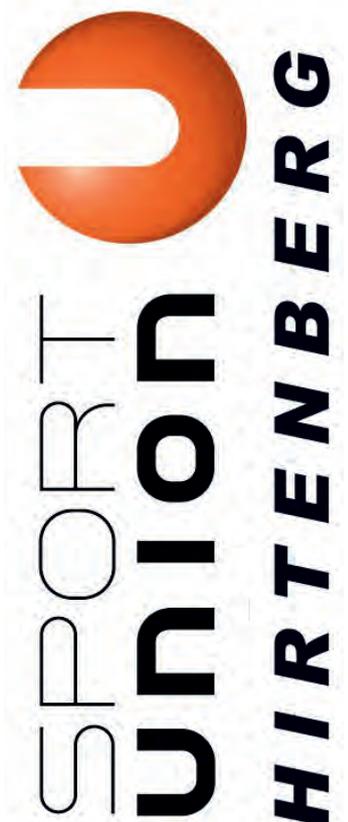
- Chipzeitnehmung
- Finishermedaille
- Startersackerl mit reichhaltigem Inhalt
- Tombolaverlosung
- Silvesterlaufausstellung
- Staffellauf
- Siegesprämien für die schnellsten Damen und Herren

Infos zu Leichtathletik
bei Joe Wöhrer unter:
0664/845 48 19

Frohe Weihnachten

Die Sportunion Hirtenberg wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern von Enzesfeld-Lindabrunn ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2024!

Alexander Resinger, Florian Ritter und Raphael Erhart erkämpften die Bronzemedaille (oben) und der mittlerweile bereits 60. Silvesterlauf findet in Hirtenberg statt (links).



Prosit 2024



**Der Erste Hirtenberger
Reit- und Fahrverein
wünscht viel Glück und
Erfolg fürs neue Jahr!**



ArdaghMetalPackaging



WIR SUCHEN DICH!

Wusstest du, dass Ardagh viele der Getränkedosen herstellt, aus denen du deine Lieblingsgetränke trinkst?



VERFÜGBARE JOBS (m/f/d):

- Plant Controller
- Continuous Improvement Engineer
- Vorarbeiter Technik Back End

Bereichere unser Team und bewirb dich direkt über unser Karriere-Portal:

<https://careers.ardaghgroup.com/>

AMP Manufacturing Austria GmbH

Hauptstrasse 11, 2551, Telefon: 02256/808-0

www.ardaghmetalpackaging.com



2551 Enzesfeld · Siedlungsstr. 1

Tel. 02256 / 811 74

Fax 02256 / 814 461

sunk@fleischer.at

www.sunk.fleischer.at

Sunk
LANDFLEISCHEREI

Der feine Genuss

- ▶ Bio Fleisch
- ▶ Dry Aged Beef
- ▶ Prämierte Wurstspezialitäten
- ▶ Imbiss-Menü
- ▶ Spanferkelgrill
- ▶ Partyservice





Mit **VOLLSTROM** zum eigenen Solarkraftwerk



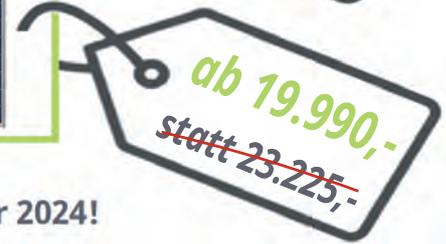
0% MwSt. für Privatpersonen!



Photovoltaik 10 kWp 



**Photovoltaik 10 kWp
mit Speicher 9,6 kWh** 



Sichere dir jetzt deinen Montagetermin für 2024!

Das Angebot umfasst die Planung & Montage der Anlage, die Inbetriebnahme, die Abwicklung aller Behördenwege und die Implementierung eines Energiemanagementsystems.

Wir unterstützen dich mittels **neoom REENT** auch bei der Finanzierung deines Solarkraftwerks & bei deinem Beitritt zu **Energiegemeinschaften**, um das Maximum aus deinem Solarkraftwerk rauszuholen.

Photovoltaik am Dach erzeugt sauberen Strom

Zentrales **Energiemanagement** zur Überwachung und Steuerung

Ladestationen individualisieren E-Mobilität

Intelligente **Batteriespeicher** optimieren den Verbrauch



 Persönliche Beratung vor Ort
ARED-Straße 27/1, 2544 Leobersdorf

Telefonische Beratung / per Mail
 +43 664 8103387 |  office@vollstrom.at

Frage jetzt dein Solarkraftwerk unter www.vollstrom.at an!



Photovoltaik Stromspeicher Ladestationen Förderungen Energiemanagement



Angebot anfordern

ING. JOSEF DILLINGER GMBH

SANITÄR – HEIZUNG – KLIMA · GAS- U. PROPANGANLAGEN

2551 Enzesfeld - Lindabrunn
Alte Gasse 26

Telefon 0 22 56 / 812 07
Telefax 0 22 56 / 812 07-21



KOLTAI

Inh. K. STOCKREITER

**BRENNSTOFFE - BAUSTOFFE
TRANSPORTE**

2551 Enzesfeld, Hernsteinerstr. 19
Tel./Fax: 02256/81 225, Mobil: 0650/514 95 99
e-mail: e.koltai@a1.net

WIR BRINGEN IHNEN WÄRME INS HAUS

Wir handeln seit Jahren mit allen Arten von Brennstoffen. Sie können bei uns Heizöl, Koks, Steinkohle, Union-Brikett sowie Holz-Brikett, Pellets und Buchenholz in Kisten jederzeit und auch in kleinen Mengen bestellen.

Wir führen auch alle gängigen Baustoffe.

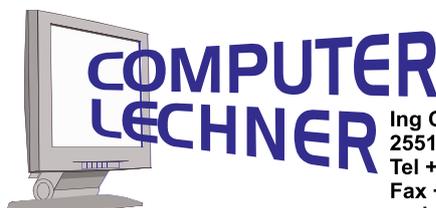
Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Sa 8 - 11 Uhr



Wasser Sanitärtechnik

2551 Enzesfeld ☎ 0676/362 78 96
✉ g.tichacek@gmx.at 🏠 www.tichacek.at



Ing Christian Lechner
2551 Enzesfeld Wollerng. 17
Tel +43 2256 81188-0
Fax +43 2256 81188-15
mobil 0699/13048099
<http://www.computerlechner.at>
Email cl@computerlechner.at

Computerlösungen für Privat, Handel und Handwerk
Individuelle Beratung und firmenunabhängiger Verkauf
Auf- und Umrüstung bestehender Computer und Netzwerke
Internetanbindung, Virusentfernung
Reparatur, auch älterer Geräte



Steinmetzbetrieb Helmut Saurer

**Grabsteine • Einfassungen • Deckplatten
Laternen • Vasen • Inschriften**

A-2551 Enzesfeld • Schloßstraße 7

Tel./Fax: 02256 / 81 65 50 • Mobil: 0664 / 43 55 044

e-Mail: h.saurer@aon.at • www.steinmetz-saurer.at



Kurt Trebse
Bauunternehmen Ges.m.b.H.

Industriegasse 14
2551 Enzesfeld

Tel. 02256/81571 Fax. DW 22
email: office@trebse.at

HOCH & TIEFBAU

Neubau

Umbau

Zubau



Wasserleitungsbau

Kanalbau

Gewerbliche Anlagen

**ELEKTRO
HARTBERGER**
0664
4319127

**Elektroinstallationen
Blitzschutz
Hausanschlüsse
Photovoltaikanlagen**

2751 Hölles • www.elektro-hartberger.com

HARUK

IHR ZUHAUSE IST SO INDIVIDUELL
WIE UNSERE BERATUNG FÜR SIE

**SITZEN MIT KOMFORT & AMBIENTE
FÜR HAUS, GARTEN, BÜRO & HOME OFFICE**

BERATUNG - PLANUNG - VERKAUF
Haruk KG., Alte Gasse 24, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn
+43 664 2339140 info@haruk.at www.haruk.at

**SPORT
SCHARLER**

HAIR YVONNE stylistin

Inh.: Heimhilcher-Hofer Yvonne

Eichengasse 18, 2551 Enzesfeld

Tel.: 0664/212 46 80

www.friseur-yvonne.at



Öffnungszeiten:

Di.-Fr.: 9:00 - 18:00 Uhr

Do.: bis 20:00 Uhr auf Anfrage

Sa.: 7:00 - 12:00 Uhr

Bei besonderen Anlässen auf Anfrage!



Ihr Partner für alle Angelegenheiten rund ums Auto: §57a, Service und Reparaturen für alle Marken, Reifen Service, Abhol- und Bring Service, Subaru Partner und Offroad Spezialist.

Bei Fragen, für Informationen oder um einen Termin zu vereinbaren, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Hirtenbergerstraße 8
A-2551 Enzesfeld
Tel.: +43 (0) 2256 812 49
E-Mail: office@kfz-lehner.at

www.kfz-lehner.at
facebook.com/kfz.lehneroffroad



invest-real®

IMMOBILIENTREUHÄNDER GMBH
VERMITTLUNG • VERWALTUNG • BEWERTUNG

2551 Enzesfeld • Mariannengasse 4

post@investreal.at
www.investreal.at

Tel: 02256-81533-0
Fax: 02256-81533-2

Ihr Partner in allen Liegenschaftsangelegenheiten

SP: groegler ServicePartner electronic

Werkstätte- Reparaturen- Service



Wir reparieren!

Elektroniken, TV- Audio- Videogeräte,
Sat- Antennen- Alarmanlagen, Klein-
geräte u. **Espressomaschinen**

Reparaturbonus- Partnerbetrieb 50% Ersparniß auf Reparaturen!

Klein und Heimservice- Pauschale 39.-
alle Arbeiten bei Ihnen zu Hause bis 15min

Einstell und Einschulservice 59.-
Einstellen und erklären aller UE Geräte; egal wo diese gekauft wurden

Antennen- und Sat- Service 69.-
Einstellen und Überprüfen jeder fertig installierten Sat (ORF) Antenne

Preise inkl. 20% Ust; Fahrtkosten bis 10km inkludiert

TV- Geräte - Satanlagen: Beratung, Verkauf, Lieferung, Inbetriebnahme und Service!

Funkalarmanlagen: (Konzessionierter Errichter!)

Veranstaltungstechnik: Planung, Bau, Verkauf, Service und Vermietung (Ton- Video- Licht)

www.groegler.at

0664/1301766

2551 lindabrunn hernsteinerstrasse 131

KANALSERVICE TEUREZBACHER

GmbH



Mobil 0664/32 18 199
www.teurezbacher.at
info@teurezbacher.at

2551 Enzesfeld
Birkengasse 3
Tel. 02256/81526
Fax 02256/81526-13

Bestattung Killian GmbH

Geschäftsführer Walter Cais in Leobersdorf, Dornauer Straße 1A

www.bestattung-killian.at

02256/62205

Im Trauerfall sind wir

Tag und Nacht telefonisch erreichbar.

Sie wollen niemanden belasten? Wir helfen ihnen auch gerne zu Lebzeiten, sich auf diesen Weg vorzubereiten.



DAS TEAM DER BANKSTELLE
ENZESFELD WÜNSCHT
FROHE FESTTAGE UND
EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

www.rbbaden.at

AHA Flowers

Ihr Blumenspezialist



Hochzeitsfloristik
Kreative Blumensträuße
Wohnaccessoires
Trauerfloristik
Dekoration für Veranstaltungen etc.
Wohnraumbegrünung
Garten- und Grabpflanzen
und vieles mehr

Wir gestalten Ideen!

2552 Hirtenberg, Bahngasse 1b

aha-flowers@gmx.at | 02256 / 81 65 33

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Fr 07.30-12.00 Uhr / 13.30-18.00 Uhr

Sa 07.30-12.00 Uhr

DANKE FÜR IHRE TREUE

seit 2001

LIKEN SIE
UNS AUF



Tischlerei

Martin Pichler

Mobil: 0664/539 27 69

e-mail: pichler.martin@gmx.at

www.tischlerei-martin-pichler.at



Ihr Spezialist für
Büro, Küche und
Schrankraum

BÜRO: Hangernstraße 33
PRODUKTION: Industriegasse 1A
2551 Enzesfeld



VOLKSBANK

FROHE WEIHNACHTEN!

Das Team der Filiale Leobersdorf wünscht Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

www.volksbankwien.at VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.



Mag. Dr. Thomas Hanke
öffentlicher Notar

Notariat Pottenstein

Schenkungs-, Kauf- und Übergabsverträge, Unterschriftsbeglaubigungen
Vorsorgevollmachten und Gesellschaftsgründungen, Testamente
u.v.m.

Die erste Rechtsberatung ist kostenlos.

Telefon: +43 2672-82 441-0
Fax: +43 2672-87 0 87

2563 Pottenstein, Hauptplatz 3
office@notariat-hanke.at
http://www.notariat-hanke.at



Immobilien- & Vermögenstreuhänder
Niederösterreich
Freiwillig den Bestimmungen der
Ehrenschiedsgerichtsordnung unterworfen

TREUHANDREAL

- Bewertung Ihres Grundstückes - Hauses - Wohnung
- unverbindliche Auskunft und Erstgespräch

Michael Posch 0699 1703 28 19
DI (FH) Dipl.-Wirt.-Ing., Ing. (EL)

Kostenlose Beratung jeden Ersten Dienstag im Monat
Mietrecht - Wohnungseigentumsgesetz - Grundbuchsrecht
Vorankündigung 0699 1703 28 19 oder mp@treuhandreal.com

Rauchfangkehrer helfen

Energie sparen durch:

- Reinigung der Rauchfänge
saubere Rauchfänge sorgen für guten Zug und effektive Verbrennung
- Reinigung der Feuerstätten
1 mm Ruß auf der Heizfläche vergeudet bis zu 5 % Energie
- Überprüfungsmessung
bei Ölf Feuerungsanlagen, nur richtig eingestellte Anlagen haben eine wirklich gute Wärmeausnützung
- Dichtheitsprüfungen
nur dichte Feuerungsanlagen nützen den Brennsto ffgut aus

Beratung

- über richtige Bedienung der Feuerstätten, großes Sparpotenzial
- über die richtige Wahl des Heizsystems, des Brennstoffes, der Rauchfangausführung

Rufen Sie an, wenn ...

- Sie bauen/umbauen wollen
- Sie auf einen anderen Brennsto ffumsteigen wollen
- Sie jegliche heiztechnische Fragen haben

Rauchfangkehrerarbeit bedeutet

- Brandschutz
- Umweltschutz
- Schutz vor Rauchgasen
- Energiesparen
- Prüfung von Feuerstätten gem. NÖ Luftreinhaltegesetz, Reg.Nr.024/008

Ihre Rauchfangkehrermeisterin
Silvia Herzog
ARED-Straße 34, 2544 Enzesfeld-Lindabrunn
Tel 02672/213 55 | Fax: 02672/213 55 15
info@rfgk-herzog.at

Metalltechnik

Martin Janicek

Schlosserei
Meisterbetrieb für Metalltechnik



Stahl – Alu – Niro – Buntmetalle

Metall-Möbel-Werkstatt
Tisch- und Möbelgestelle
Outdoorküchen und -möbel
Geländer, Treppen, Fenster, Tore
Restaurierungen, Reparaturen
Laserschneitte
Spezialanfertigungen jeder Art

Büro: Flurgasse 2
2551 Enzesfeld-Lindabrunn
www.metalltechnik-janicek.at

Werkstatt: Industriegasse 1A/4
2551 Enzesfeld-Lindabrunn
(Zufahrt über Eichengasse)

0699 106 94 033
martin@metalltechnik-janicek.at
[@metalltechnik_janicek](https://www.instagram.com/metaltechnik_janicek)

Wallner

Elektrotechnik GmbH

2540 Bad Vöslau, Energiestraße 12b
Tel: 02252 / 700067-0



Email: info@wallner-et.at
Internet: www.wallner-elektrotechnik.at
UID-Nr: ATU69161113

Störungsdienst: 0664 / 882 97 190

2551 Enzesfeld,
Tel: 02256 / 81180

Installationen aller Art • Sicherheitstechnik • CO-Warmmelder • Netzwerktechnik
Störungsdienst • SAT- und Antennenanlagen • Prüfbefunde
Photovoltaik • Stromtankstellen • Haushaltsgeräte

Zeit für Urlaub!



Flugpauschalreisen & Kreuzfahrten
mit **BESTPREIS-GARANTIE!**



„Olivia macht's möglich!“
Dein mobiles Reisebüro –
mit kompetenter & persönlicher
Beratung zu flexiblen Zeiten!

Ich freue mich auf deine Anfrage!

Pauschalreisen | Kreuzfahrten | Hochzeitsreisen | Hotels & Ferienhäuser |
Matura- & Gruppenreisen | Betriebsausflüge | Sportreisen | Busreisen |
Geschäftsreisen | Rundreisen | Flüae. Transfers. Mietwaan

ROK
Reisebüro Olivia Kreuz
Flexibel & Kompetent

+43 660 345 000 8
office@reisebuero-kreuz.com
www.reisebuero-kreuz.com
Agenturpartnerin der joe24 ReiseGmbH

STRABAG

TEAMS WORK.

STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf
Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com

BAUMANAGEMENT GUTTMANN

PLANEN-BAUEN-BAULEITUNG

- 2542 Kottlingbrunn, Raimundgasse 4
Filiale: 2500 Baden, Erzherzog Rainer-Ring 3/1
- Telefon: +43 (2252) 790 359
- Mobil: +43 (664) 4111 424
- e-mail: office@guttman-bau.com



www.guttman-bau.com



Hilfe und Pflege daheim Triestingtal

Ihr Hilfswerk Team ist für Sie da!

- Mobile Pflege und Betreuung
- Mobile Pflegeberatung
- Notruftelefon
- Menüservice
- Warmes Essen auf Rädern

Ihr Pflegemanager
Markus Mayr
T 05 9249-50910



HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH
Brunntalstraße 15, 2560 Berndorf
pflege.triestingtal@noe.hilfswerk.at



www.noe.hilfswerk.at



FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Soziale Alltagsbegleitung
- Betreutes Wohnen
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar

☎ 0676 / 8676

www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2023

Hier könnte Ihre Werbung stehen.

Nähere Informationen unter:

veranstaltungen@enzesfeld-lindabrunn.at



Geburten | 1. Oktober bis 13. Dezember 2023

Sebastian Koch

Hannah Barina

Johanna Schweiger

Jara Broschek

Jubiläen | 1. Oktober bis 31. Dezember 2023

75. Geburtstag

Monika Sunk
Elisabeth Strohmaier
Thomas Pelzer

Maria Pörtl
Albert Leitfried
Alfred Mrak

Gitta Huspenina
Leopoldine Parzer
Snezana Illic

Rudolf Stastny
Eva Pinter

80. Geburtstag

Josef Stockreiter
Helmut Vasits
Ina Hörmann
Friederike Heger
Margarethe Mayer

Edda Glantschnig
Friedrich Binder
Lieselotte Roggenland
Monika Schönthaler

85. Geburtstag

Gertrude Raschhofer
Maria Nöbel
Hildegard Binder
Helga Lindenbergl
Ilse Kreiner

Elisabeth Appinger
Waltraud Fliegenfuß
Gertrude Artner
Herbert Rieder

91. Geburtstag

Elfriede Artelt
Oskar Kammla
Maria Scherz

92. Geburtstag

Anna Engelmaier
Edith Stefanovic

93. Geburtstag

Eva Schwarzott

95. Geburtstag

Maria Mayer

96. Geburtstag

Erna Hammerl

98. Geburtstag

Hildegard Janker

100. Geburtstag

Anna Maria Klosinska

Goldene Hochzeit

Karin & Ferdinand Smrcka

Diamantene Hochzeit

Annemarie & Helmut Berger
Rosemarie & Alfred
Wugeditsch

Eiserne Hochzeit

Anna & Franz Fangl

Steinerne Hochzeit

Theresia & Erich
Angerbauer

Traueranzeigen | 1. Oktober bis 13. Dezember 2023

Gerlinde Reischer

Edith Kautschek

Radoslava Miletic

Peter Schönthaler sen.

Hermann Lehner

Elfriede Hornig

Istvan Ferenc Toth

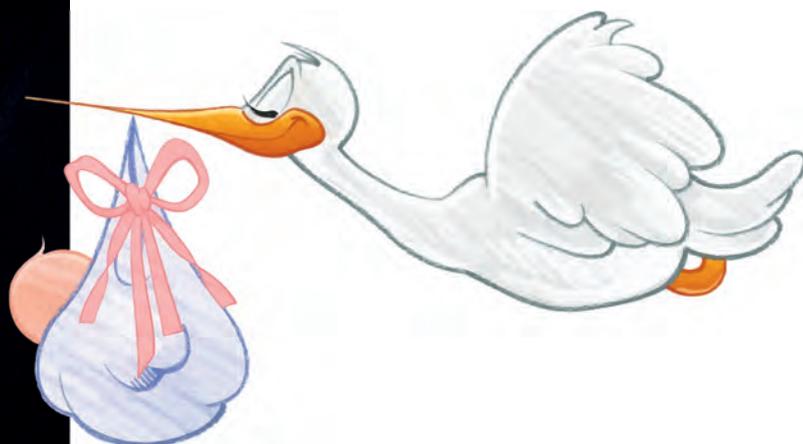
Anna Trimmel

Herbert Gschießl

Alois Mayer

Anton Gaubmann





Hannah Barina

geboren am 17. Oktober 2023



100. Geburtstag von

Anna Maria Klosinska

Magdalena Österle (Bezirkshauptmannschaft Baden) und Bürgermeister Stefan Rabl gratulierten sehr gerne persönlich zum besonderen Jubiläum.



Ehrungsfeier für Jubilare

Zum ersten Mal fand im Festsaal unseres Gemeindezentrums eine Ehrungsfeier für Jubilare statt.

Am Montag, den 13. November 2023 folgten 31 Jubilare sowie deren Anhang der Einladung von Bürgermeister Stefan Rabl und Vizebürgermeister Alexander Schermann anlässlich eines

runden Geburtstages oder eines Hochzeitsjubiläums.

Eröffnet und musikalisch umrahmt wurde der Festakt von zwei Schülern der Musikschule Triestingtal (Paul Panzenböck und Kilian Winkelmayr). In der darauffolgenden Festansprache betonte Bürgermeister Stefan Rabl wie

wichtig ihm es sei, alle Jubilare gleichermaßen zu würdigen und so kam ihm die Idee einer Einladung zum gemeinsamen Abendessen im Gemeindezentrum.

Bevor Daniel Steiner vom Gasthaus Linsbichler mit einem herrlichen Buffet aufwartete, wurden die Jubilare geehrt und

beschenkt. So gab es herrliche Blumen, Wein und Triestingtaler für die Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen.

Nachfolgenden Jubilaren konnten Bürgermeister Stefan Rabl und Vizebürgermeister Alexander Schermann im Rahmen der Feier herzlich gratulieren.



Ingeborg & Harald Pacher, Dank und Anerkennung für das jahrzehntelange Ausliefern von Essen auf Rädern



Irma Maria Binder, 80. Geburtstag



Brigitte Hirtl, 80. Geburtstag



Ina Maria Irma Hörmann, 80. Geburtstag



Ingrid Kindl, 80. Geburtstag



Anna Maierhofer, 80. Geburtstag



Waltraud Rappold, 80. Geburtstag



Ilse Roth, 80. Geburtstag



Helmut Vasits, 80. Geburtstag



Ilse Anna Wala, 80. Geburtstag



Hanna Weiß, 80. Geburtstag



Andreas Wöhler, 80. Geburtstag



Frieda Johanna Amersin-Helmreich, 85. Geburtstag



Franz Friedl, 85. Geburtstag



Elfriede Kühmayer, 85. Geburtstag



Friedrich Laschitz, 85. Geburtstag



Helga Lindenberg, 85. Geburtstag



Gertrude Raschhofer, 85. Geburtstag



Friedrich Giersig, 90. Geburtstag



Adolf Grabner, 90. Geburtstag



Hermine & Johann Hegenbart, Goldene Hochzeit



Karin & Ferdinand Smrcka, Goldene Hochzeit



Johanna & Günther Sladek, Diamantene Hochzeit



Edith & Werner Winkler, Diamantene Hochzeit



Marianne & Josef Leopold Stockreiter,
beide 80. Geburtstag und Diamantene Hochzeit

Allgemeinmedizin

Dr. Günther Jungmeister

Platz der Menschenrechte 4

Tel. 02256/82679 | Fax. 02256/82679 DW 15

praxis-dr-jungmeister@gmx.at

www.praxis-dr-jungmeister.at

Allgemeinmedizin

Dr. Susanne Zinnbauer

Hangerstraße 5

Tel. 02256/821 88 | Fax. 02256/831 61

office@ordination-zinnbauer.at

www.ordination-zinnbauer.at

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Dr. Andrea Fuchs

Wr. Neustädterstraße 40

Tel. 02256/821 90

Allgemeinmedizin

Dr. Ljiljana Durovic

Gernedlgasse 2 | 2552 Hirtenberg

Tel. 02256/815 05

Allgemeinmedizin

Dr. Christoph Resinger

Bahngasse 6 | 2552 Hirtenberg

Tel. & Fax. 02256/811 41

christoph.resinger@fussballdoc.at

Kinder- und Jugendheilkunde

Dr. Astrid Resinger

Bahngasse 6 | 2552 Hirtenberg

Tel. 02256/811 412

mail@resi4kids.at

Tierarzt

Dipl.-TA Martin Unterberger

Wr. Neustädterstraße 64

Tel. 02256/824 922

tierarztpraxisunterberger@gmx.at

Massageinstitut

Alfred Bartu

Eichengasse 4

Tel. 0664/432 71 13

Ärzte-Notdienstplan | 1. Quartal 2024

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Hinweis: Seit 01.07.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 08.00 und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 09.00 bis 11.00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 07.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

**Zum Redaktionsschluss
dieser Ausgabe der Gemeindezeitung
(Nr. 4 Jahrgang 2023)
waren leider keine Ärztenotdienste
im Internet unter www.arztnoe.at eingetragen.**



Dr. Erich Klinger

Südbahnstraße 9 | 2544 Leobersdorf

Tel. 02256/641 11

Dr. Barbara Lang & Dr. Karl Heinz Müllner

Wr. Neustädterstraße 91 | 2542 Kottlingbrunn

Tel. 02252/761 05

Dr. Richard Szlezak

Schloss 4 | 2542 Kottlingbrunn

Tel. 02252/761 03

Dr. Katrin Reitstätter

Hammerschmiede 1 | 2752 Wöllersdorf

Tel. 02633/434 34

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin

Dr. Wolfgang Unger & Dr. Sabine Muck

Färbergasse 7 | 2544 Leobersdorf

Tel. 02256/623 88

Dr. Anna Zak

Theodor-Körner-Gasse 1 | 2542 Kottlingbrunn

Tel. 02252/709 99

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag, Donnerstag, Freitag 08.00–12.00 Uhr
Dienstag 07.00–12.00 Uhr und 14.00–19.00 Uhr
Mittwoch kein Parteienverkehr

So erreichen Sie uns

Tel. 02256/812 51 | Fax 02256/812 51 DW 83
E-Mail: sekretariat@enzenfeld-lindabrunn.at
Web: www.enzesfeld-lindabrunn.at

Bürgermeister



Stefan Rabl
Sprechstunden:
dienstags ab 15.00 Uhr nach tel.
Vor Anmeldung im Sekretariat
1. Stock, Zimmer 11
02256/81251 DW 74
0664/223 57 72

stefan.rabl@enzenfeld-lindabrunn.at

Vizebürgermeister



Alexander Schermann
Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung
1. Stock, Zimmer 17
02256/81251 DW 79
0677/186 622 22

vizebuergemeister@enzenfeld-lindabrunn.at

Verwaltung

Amtsleiter | OSekr. Gregor Gerdenits
DW 73 | amtsleiter@enzenfeld-lindabrunn.at

Bauhofleiter | Michael Hebesberger
DW 41 | bauhofleiter@enzenfeld-lindabrunn.at

Bürgerservice | Marion Meidl
DW 71 | meldeamt@enzenfeld-lindabrunn.at

Bauamt | Daniel Strodl
DW 77 | bauamtsleiter@enzenfeld-lindabrunn.at

Buchhaltung | Petra Horvath
DW 85 | lohnverrechnung@enzenfeld-lindabrunn.at

Buchhaltung | Nathalie Schwendenwein-Czapka
DW 70 | rechnungswesen@enzenfeld-lindabrunn.at

Amtsleiter-Stv., Öffentlichkeitsarbeit | Michael Osztovcics
DW 72 | veranstaltungen@enzenfeld-lindabrunn.at

Sekretariat | Martina Stibranyi
DW 76 | sekretariat@enzenfeld-lindabrunn.at

Bürgerservice | Michaela Schuller
DW 82 | kassa@enzenfeld-lindabrunn.at

Bauamt | Gabriele Feichtinger
DW 78 | bauamt@enzenfeld-lindabrunn.at

Buchhaltung | Karin Leitner
DW 75 | buchhaltung@enzenfeld-lindabrunn.at

Volksschule

Direktorin | Pia Lichtenegger
02256/810 90 | volksschule@enzenfeld-lindabrunn.at

Schulwart | David Schörg
schulwart@enzenfeld-lindabrunn.at
www.vs-enzesfeld-lindabrunn.at

Kindergarten Enzesfeld

Leitung | Birgit Seitz
02256/813 17
kiga.enzesfeld@enzenfeld-lindabrunn.at

Kindergarten Lindabrunn

Leitung | Karin Altmann
02256/812 90
kiga.lindabrunn@enzenfeld-lindabrunn.at

Kinderhaus

Leitung | Claudia Goluch
02256/822 43 | 0676/870 027 334
kinderhaus.enzesfeld-lindabrunn@noe-volkshilfe.at

Schulische Nachmittagsbetreuung

Leitung | Patricia Storch
0676/870 027 613
snb.enzesfeld-lindabrunn@noe-volkshilfe.at

Rechtsberatung & Notar | Thomas Hanke

Kostenloses Service des Notariats Pottenstein | jeden 2. Montag im Monat | ab 09.00 Uhr | 1. Stock, Sitzungssaal
Termine: 08.01. | 12.02. | 11.03. | 08.04. Wir bitten um telefonische Voranmeldung bei Michaela Schuller unter der DW 82.

Wertstoffsammelzentrum | Industriegasse 10

Öffnungszeiten (ausgenommen Feiertage) | jeden Dienstag und Donnerstag | von 13.00 bis 15.00 Uhr
jeden 2. Samstag im Monat | von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr | Termine: 23.12. | 20.01. | 03.02. | 17.02. | 02.03. | 16.03. | 30.03.
Alteisen | Altholz | Altkleider | Alt-Speiseöl | Altreifen | Elektroschrott | Kartonagen | Problemstoffe | Sperrmüll | Styropor

NEUERERÖFFNUNG



CAFE FLAIR

Gemeindezentrum Enzesfeld - Lindabrunn

AB 02. Jänner 2024

Montag – Samstag 07.00 bis 21.00 Uhr

Feiertag 08.00 bis 15.00 Uhr

Sonntag Ruhetag

Rathausplatz 1

2551 Enzesfeld – Lindabrunn

Hausgemachte Mehlspeisen

Coffee to go

Warme Küche von 07.00 bis 20.30 Uhr

Wir freuen uns auf Dich!

Glücklich ist, wer daran glaubt,

dass es im Leben nie zu spät ist, um neu zu beginnen.